

's Rebenblattl

Gegründet im Mai 1988 von Kurt Hemmer

Unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt mit Berichten aus der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße



Fotos: (c) Daniel Kocher



Seite **4**

Die neue App ID Austria

Seiten **10 - 11**

Leutschacher Erfolge

Seiten **12 - 13**

Betreutes Wohnen

Seite **14 - 15**

Hopfen- und Weinlesefest



Liebe Leutschacherinnen und Leutschacher, liebe Kinder und Jugendliche!

Der Herbst hat Einzug gehalten und verwandelt unsere Weinberge wieder in ein prächtiges Farbenspiel. Diese Jahreszeit begeistert nicht nur durch ihre Farbenpracht, sondern erinnert uns auch daran, dankbar zurückzublicken.

Ein besonderes Augenmerk möchte ich in diesem Jahr auf unseren Kindergemeinderat richten. Mit viel Engagement und tollen Ideen haben unsere jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger gezeigt, wie wichtig ihre Stimme für unsere Gemeinde ist.

Dank der guten Wetterlage und des großen Einsatzes unserer Weinbäuerinnen und Weinbauern wird es wieder eine erfolgreiche Ernte geben.

Nun freuen wir uns auf die vielen traditionellen Herbstfeste, die unsere Region prägen – Gelegenheiten, um gemeinsam zu feiern, die köstlichen Produkte unserer Heimat zu genießen und das besondere Lebensgefühl der Südsteiermark zu spüren.

Gerade in Zeiten wie diesen ist es ein wertvolles Geschenk, dass wir in unserer Gemeinde Zusammenhalt und Lebensfreude pflegen können.

Der Blick auf die Weltlage führt uns täglich vor Augen, wie zerbrechlich Frieden und Sicherheit sind. Kriege, Krisen und politische Spannungen rücken uns schmerzlich ins Bewusstsein, dass Zusammenhalt, Respekt und Dialog unverzichtbar sind – nicht nur in der großen Weltpolitik, sondern auch in unserem unmittelbaren Alltag.

Umso mehr möchte ich Sie ermutigen, diese Herbstausgabe des Rebenblatt'l als Einladung zu sehen: zum Staunen darüber, was wir gemeinsam erreichen, zum Innehalten im Trubel des Alltags und zum bewussten Genießen der vielen schönen Seiten unserer Heimat.

Rückblick auf das vergangene Vierteljahr

Sanierung der Schlossbergwarte

Auf Initiative von Vorstandsmitglied Herbert Smerecnig und dank der sorgfältigen Vorarbeit des Ausschusses für Projektentwicklung und -abwicklung wurde in der letzten Gemeinderatssitzung ein wichtiger Beschluss gefasst: Die statische Aufbereitung der geplanten Sanierungsmaßnahmen für unsere Schlossbergwarte. Dieses Fundament ermöglicht es nun, ein umfassendes Sanierungskonzept zu erarbeiten, damit dieses Wahrzeichen unserer Gemein-

de wieder im neuen Glanz erstrahlen kann.

Straßenbau

Um die Sicherheit und Funktionalität der Straßeninfrastruktur zu gewährleisten, wurden verschiedene Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

Zur Verbesserung der Straßenoberflächen und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit werden Straßenabschnitte mit einer Dünnschichtdecke überzogen.

Ein weiteres Projekt betrifft den Gödlweg, wo derzeit eine komplette Verrohrung der Oberflächenwässer durchgeführt wird. Diese Maßnahme dient dazu, das Wasser effizient abzuleiten und so für die weitere Sanierung optimal vorzubereiten.

Breitbandausbau

Ein zukunftsweisendes Thema bleibt der Ausbau unseres Breitbandnetzes. Diese Investition in die digitale Infrastruktur ist eine zentrale Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit unserer Betriebe, aber auch für die Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger.

Auch wenn die Umsetzung derzeit noch herausfordernd ist, dürfen Sie sicher sein:

Wir setzen alles daran, eine zukunftsfähige, umsetzbare und nachhaltige Lösung für unsere Gemeinde zu finden.

Freibad

Der Start in die Badesaison musste heuer aufgrund notwendiger Sanierungsarbeiten etwas verschoben werden. Umso größer war die Freude, als das Freibad Ende Juni schließlich eröffnen konnte. Mein Dank gilt an dieser Stelle unseren Mitarbeiterinnen Frau Anna Pronegg, Frau Elisabeth Legat und Frau Sieglinde Gaube sowie unserem neuen Bademeister, Herrn Johannes Wabnig. Mit ihrem Engagement und ihrer Gastfreundschaft tragen sie wesentlich dazu bei, dass unser Freibad ein beliebter Treffpunkt für Groß und Klein bleibt.

Schulen

Mit dem Herbst beginnt auch für unsere Schülerinnen und Schüler eine neue, intensive Lernphase. Besonders erfreulich ist die positive Entwicklung in der Mittelschule



Leutschach a. d. W., wo der Schwerpunkt „Tourismus“ bereits über die Gemeindegrenzen hinaus Interesse weckt und Schüler:innen aus anderen Sprengeln anzieht. Das zeigt, dass unser regionales Bildungsangebot bestens aufgestellt ist.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle unseren beiden Direktorinnen, Frau Bianca Kremser und Frau Claudia Pronegg, die mit Leidenschaft und Engagement unsere Pflichtschulen leiten und dadurch wesentlich zu optimalen Bildungserfolgen beitragen. Sie legen das Fundament für die Zukunft unserer Kinder – und damit auch für die Zukunft unserer Region.

Verkehrsberuhigende Maßnahmen – Schulzentrum Leutschach

Die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler hat für uns höchste Priorität. Um die Verkehrssituation rund um das Schulzentrum zu verbessern, haben wir in enger Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit und der BH-Leibnitz umfassende Maßnahmen umgesetzt.

Im Bereich der Volks- und Mittelschule wurde die Parkplatz- und Verkehrssituation neu geordnet, um den Schulweg für die Schülerinnen und Schüler sicherer zu gestalten.

Ein besonderer Fokus lag auf der Sicherheit unserer jüngsten Schülerinnen und Schüler: Im Bereich der Volksschule wurde ein neues Gehweg errichtet, der den Schulweg deutlich sicherer macht. Damit haben wir einen klar abgetrennten Bereich geschaffen, der Fußgängern, ins-

besondere den Kindern, mehr Schutz vor dem Straßenverkehr bietet.

Mit diesen Maßnahmen möchten wir gewährleisten, dass das Schulzentrum Leutschach ein sicherer Ort für alle Kinder ist – sowohl auf dem Schulweg als auch beim Aufenthalt rund um die Schule. Wir danken allen Beteiligten, im Besonderen GR Onuk-Körbler, für die Unterstützung und die konstruktive Zusammenarbeit bei der Umsetzung dieser wichtigen Maßnahmen.

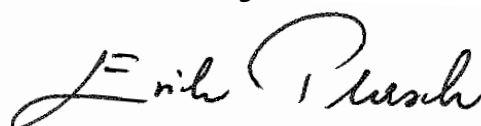
Dank und Ausblick

Mein Dank gilt allen, die sich – sei es beruflich oder ehrenamtlich – für unsere Gemeinde einsetzen. Sie alle machen Leutschach an der Weinstraße zu einem Ort, an dem man gerne lebt, arbeitet und feiert.

Ich wünsche Ihnen eine erfüllte und genussvolle Herbstzeit, viele bereichernde Begegnungen bei unseren Festen und Veranstaltungen sowie unseren Landwirten und Tourismusbetrieben viel Erfolg und eine reiche, gute Ernte.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister



Erich Plasch



Der Gemeindevorstand überreicht die Leutschacher Weinherzen an das Weingut Paschek für den Doppelländessieg mit dem Himbeer- und dem Apfelbrand sowie an Lisa und Manuel Liepert für die Auszeichnung mit dem Michelin-Stern



Die neue App „ID Austria“

Holen Sie sich Ihre ID Austria aufs Smartphone und authentifizieren Sie sich sicher bei vielen Anwendungen online.

ID Austria – was ist das?

ID Austria ermöglicht es Bürgerinnen und Bürgern, die eigene Identität gegenüber digitalen Anwendungen und Diensten nachzuweisen. Ihre ID Austria (elektronische Identität) ist somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services.

ID Austria ist die Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte. Sie kann im behördlichen Umfeld und auch darüber hinaus genutzt werden.

Die ID Austria – Ihr sicherer digitaler Schlüssel.

- **Ein Login für mehrere Anwendungen**

Mit Ihrer ID Austria brauchen Sie nur mehr einen Login, um Online-Services verschiedener Anbieter nutzen zu können. Bei einer Anmeldung mit ID Austria weisen Sie dem Serviceanbieter auch gleichzeitig Ihre behördlich bestätigte Identität nach.

- **Durchführung von digitalen Amtswegen**

Digitale Amtsservices können direkt auf oesterreich.gv.at genutzt werden – und das rund um die Uhr. Unternehmen stehen behördliche digitale Services auf usp.gv.at zur Verfügung.

- **eAusweise am Smartphone**

Mithilfe der ID Austria können Sie auch Nachweise – wie z.B. den digitalen Führerschein (mittels der App „eAusweise“) – am Smartphone in Ös-

terreich vorweisen.

- **Elektronische Signatur**
Unterschreiben Sie digitale Dokumente einfach online. Die qualifizierte elektronische Unterschrift ist der eigenhändigen Unterschrift rechtlich gleichgestellt und EU-weit einsetzbar.

So kommen Sie zu Ihrer ID Austria:

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger ab dem vollendeten 14. Lebensjahr erhalten die ID Austria bei Registrierungsbehörden wie z.B. der Passbehörde und ermächtigten Gemeinden (**Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Leutschach**).

Bringen Sie dazu einen **amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) und ihr Mobilgerät mit**.

Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft mit Inlandsbezug können die ID Austria bei Landespolizeidirektionen und Dienststellen des Finanzamts Österreich beantragen.

Technische Voraussetzung für die ID Austria Registrierung:

- Smartphone mit aktivierter Gesichtserkennung bzw. Fingerabdruckfunktion
- Die App „Digitales Amt“ in der aktuellen Version aus dem Store
- Genehmigung für Zugriff auf die Kamera in der App
- Genehmigung für Push-Benachrichtigungen in der App
- Ein internetfähiges Zweitgerät (Computer, Laptop, Tablet)



Nähere Informationen finden Sie unter id-austria.gv.at und digitalaustria.gv.at/id-austria



Rebenlandhof®

LANDGASTHAUS • GÄSTEZIMMER

Herbstliche Gerichte
finden Sie auf unserer gut ausgewählten Speisekarte.

Ein vielfältiges Angebot hausgemachter Kuchen und Torten aus unserer hauseigenen Konditorei – perfekt kombiniert mit Bio-Kaffeespezialitäten von Tribeka.

Gerne nehmen wir Ihre Reservierung für die Weihnachtsfeiern an.

Leutschach, Ehrenhausener Straße 1, Tel. +43 3454 - 271



FREIE WOHNUNGEN

In der Marktgemeinde Leutschach gibt es einige Wohnungen zu vermieten.

Bei Interesse an einer Wohnung wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt
Tel.: (03454)7060-0.

Alle freien Wohnungen finden Sie auch auf leutschach-weinstrasse.gv.at



Bauverhandlungs- und Bauberatungstage 2025

BM Ing. Michael Kuss, MSc

BM ZM Ing. Johann Haßmann

Dienstag, 21. Oktober

Donnerstag, 16. Oktober

Dienstag, 11. November

Donnerstag, 13. November

Dienstag, 09. Dezember

Donnerstag, 11. Dezember

Um telefonische Voranmeldung wird höflich gebeten.

Kastanien & Sturm zum Weltpartag!
Die Bankstelle Leutschach lädt herzlich am 31.10. dazu ein!

Raiffeisenbank Leutschach 

01.10. - 31.10.
OKTOBERGESPRÄCHE

30.10. & 31.10.
SPARTAGE

RAIFFEISEN OKTOBER- GESPRÄCHE

Gemeinsam mehr erreichen.

Ob Sparen, Absichern oder Investieren - Raiffeisen steht als kompetenter Partner zur Seite. Wir begleiten in allen Lebenslagen und bieten für jede Herausforderung die passende Lösung. Buchen Sie gleich Ihr persönliches Oktober-Gespräch - online oder vor Ort in Ihrer Raiffeisenbank.



Informationsblatt Wärmepumpen und Geräte mit fester Aufstellung im Freibereich



Mit der zunehmenden Technisierung des Wohnbereichs durch Wärmepumpen, Schwimmbadpumpen, Klimaanlage, etc. ist davon auszugehen, dass schalltechnische Belange berührt werden. Das Informationsblatt soll helfen geeignete fest aufgestellte Geräte für den Freibereich auszuwählen.

Rechtliche und schalltechnische Anforderungen für ortsfeste stationäre Anlagen wie z.B. Klimaanlage, Wärmepumpen, Schwimmbad-, Poolpumpen und ähnliche Geräte:

Planung:

Generell gilt, dass man mit einer Aufstellung nahe an der Grundstücksgrenze bzw. nahe am Nachbarhaus Gefahr läuft, die Grenzwerte nicht einzuhalten. Daher sollte man von vornherein alternative Aufstellorte für die Anlagenteile im Freien sowie Geräte mit geringeren Schallemissionen in Betracht ziehen. Weitere bedenkenswerte Punkte wären die Eigenheiten des Betriebsgeräusches, der Einfluss von reflektierenden Gebäudeteilen nahe der Geräteaufstellung, die Bauform der Anlage (Stichwort: Richtwirkungen). Diese Aspekte sind in der Planung und Auswahl der Geräte mit einzubeziehen.

Hilfsmittel:

Diesem Prinzip folgen auch die im Internet von verschiedenen Herstellern und Interessensverbänden zur Verfügung gestellten „Schallrechner“, mit denen eine einfache Immissionsabschätzung gelingt. Im Anhang wird eine Tabelle zur Verfügung gestellt, mit deren Hilfe bei einer gegebenen Schallemission des Gerätes und einem zu erreichenden Zielwert der notwendige Abstand ermittelt werden kann.

Dies sollte ausreichen um nicht ein völlig ungeeignetes Gerät für den geplanten Aufstellungsort zu wählen. Der Markt bietet leise, emissionsarme Geräte an. Die Wahl des passenden Gerätes erspart mögliche Zusatzkosten einer aufwendigen akustischen Sanierung.

Die richtige Wahl dient auch dazu, die Nachbarschaftssituation trotz zunehmender Technisierung lebenswert zu erhalten.

Kontakt und Auskünfte:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 15 Energie, Wohnbau, Technik
Referat Lärm- und Strahlenschutz
Landhausgasse 7, A-8010 Graz,
Sekretariat: +43 316/877- 2079
Mail: abteilung15@stmk.gv.at

Allgemeine Überlegungen vorab:

- Wo stelle ich das Gerät auf?
- Wie sind die Betriebszeiten? (TAG/ABEND/NACHT)
- Wie laut ist das Gerät?
- Es gilt zu bedenken, dass ein günstiges, mitunter lautes Gerät nicht unbedingt die billigste und einfachste Lösung darstellt.



© Land Steiermark

Abbildung: Wärmepumpe im Freibereich

Rechtliche Anforderungen nach dem steiermärkischen Baugesetz:

§ 20 Abs. 4 - Baubewilligungspflichtige Vorhaben im vereinfachten Verfahren

- Für baubewilligungspflichtige Vorhaben gelten die Bestimmungen des vereinfachten Verfahrens gemäß § 33, soweit sich aus §§ 19 und 21 nichts Anderes ergibt:
- die ortsfeste Aufstellung von Motoren, Maschinen, Apparaten oder Ähnlichem, wenn hierdurch die Festigkeit oder der Brandschutz von Bauten beeinflusst oder eine Gefährdung herbeigeführt werden könnten und die Aufstellung nicht in einer der Gewerbeordnung oder dem Luftreinhaltegesetz für Kesselanlagen unterliegenden Anlage vorgenommen wird, sowie der für die jeweilige Widmung nach dem Flächenwidmungsplan festgelegte zulässige Planungsbasispegel an der relevanten Grundgrenze eingehalten wird.

Im Bedarfsfall wie z.B. (Baugrundstück ohne Baulandkategorie oder besonders ruhige Umgebungssituationen) sind die Anforderungen des § 77 des Stmk. Baugesetzes zu berücksichtigen.

Anhand der Bestimmungen des Baugesetzes sowie des Raumordnungsgesetzes gibt es unterschiedliche Baulandkategorien. Diesen Kategorien werden gemäß ÖNROM S5021 zulässige Planungsrichtwerte sowie auch zulässige Widmungsbasispegel (Planungsbasispegel) zugeordnet. Diese stellen sich wie folgt dar:

Einzuhaltende Widmungsbasispegel für Dauergeräusche gem. ÖNORM S5021:

	Tag	Abend	Nacht
Gebiete	Richtwert Planungsbasispegel (Widmungsbasispegel) in dB		
Kerngebiet (KG)	50	45	40
Allgemeines Wohngebiet (WA), Dorfgebiet (DO)	45	40	35
Reines Wohngebiet (WR)	40	35	30
Kurgebiete	35	30	25

Es sind die Richtwerte jenes Grundstückes einzuhalten, auf dem das Gerät aufgestellt werden soll. Ausnahme dabei bildet die Widmung Kerngebiet. In diesem Fall sind die Richtwerte des angrenzenden Nachbargrundstückes (z.B. WA, DO, WR) einzuhalten.

Sollte ein Nachtbetrieb geplant sein, sind die strengeren Richtwerte für den Nachtzeitraum einzuhalten.

In speziellen Fällen ist eine Abstimmung der möglichen Schallimmissionen auf die örtlichen Verhältnisse zu berücksichtigen.

Auswahl eines passenden Gerätes bzw. Auswahl des passenden Abstandes:

1. Geeigneten Aufstellungsort finden:

Hierbei wäre ein Aufstellungsort ideal, welcher nicht direkt zur Nachbarschaft ausgerichtet ist. Sollte dies nicht möglich sein, sollte der größtmögliche Abstand zur Grundstücksgrenze gewählt werden.

2. Entfernung zur Grundstücksgrenze abmessen:

Aufgrund dieser Entfernung kann in der Tabelle im Anhang ein geeignetes Gerät z.B. eine Wärmepumpe anhand der Schallemissionen abgelesen werden. Hierbei können noch Zuschläge für den Aufstellungsort (Reflexionen an nahen Wänden) zu berücksichtigen sein. Dabei gilt grundsätzlich ein Zuschlag von + 3 dB für die Geräteaufstellung vor einer Wand.

Beispiel hierzu:

Widmung = WA, Entfernung zur Grundgrenze = 13 m (Aufstellung mit freier Schallausbreitung).

Laut Tabelle ist eine Wärmepumpe mit einer Schalleistung von $L_{w,A} = 65$ dB geeignet, auch die Richtwerte für die Nacht einzuhalten.

Falls die Wärmepumpe vor einer nahen Hauswand aufgestellt werden soll, ist die Reflexion an dieser Wand zu berücksichtigen. Für die Aufstellung an der Wand sind nun 3 dB zu berücksichtigen. Somit ergibt sich eine geeignete Wärmepumpe mit einer Schalleistung von $L_{w,A} = 65 - 3 = 62$ dB.

3. Gerätedaten prüfen:

Möglicherweise verfügt das Gerät über einen Betriebsmodus mit reduzierter Schallemission, ein sogenannter Flüsterbetrieb für den Nachtzeitraum.

Sollte ein solcher Betrieb mit reduzierten Schallemissionen geplant sein, sind diese Daten maßgeblich und somit als Ausgangspunkt für den jeweiligen Beurteilungszeitraum heranzuziehen.

Quellen, Links und weiterführende (technische) Informationen:

- [Luftwärmepumpen: Informationsblatt zum Lärmschutz im Nachbarschaftsbereich](#)
- <https://www.waermepumpe-austria.at/schallrechner>
- http://www.cerclebruit.ch/enforcement/6/621_CB_Vollzugshilfe_WP.pdf

Förderungen der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße	
Feriencamps für schulpflichtige Kinder, Vorlage Zahlungsbestätigung & Teilnahmebestätigung	Euro 10,00/Tag ganztägig Euro 5,00/Tag halbtägig
Schulveranstaltungen (Schikurs, Sportwoche, Wienwoche usw.) bis 9. Schulstufe • wird an die Leutschacher Schulen direkt ausbezahlt • für Schüler, die auswärts eine Schule besuchen, ist eine Teilnahmebestätigung vorzulegen	Euro 5,00/Tag
Photovoltaikanlagen einmalig pro Anlage inkl. Speicher mit Hauptwohnsitz, meldepflichtiges Bauvorhaben	Euro 300,00 (Nebenwohnsitz Euro 50,00)
Solaranlagen einmalig pro Anlage mit Hauptwohnsitz, meldepflichtiges Bauvorhaben	Euro 200,00 (Nebenwohnsitz Euro 50,00)
Heizungstausch für erneuerbare Energie, Nahwärmeanschluss, Erdwärme oder Luft-/Luft-Wärmepumpe einmalig pro Anlage mit Hauptwohnsitz, meldepflichtiges Bauvorhaben (wenn bestehende Heizung im Bauakt bewilligt wurde, ansonsten baubewilligungspflichtiges Vorhaben im vereinfachten Verfahren/Bescheid mit Kosten!)	Euro 200,00 (Nebenwohnsitz Euro 00,00)
Besamungskostenzuschüsse • Besamung Verbandstier • Belegung durch eigene Stiere oder Eigenbesamung für Kühe ab 2 Jahre • Mutterschafförderung ab einem Alter von 12 Monaten oder Anschaffungsförderung eines Zuchtwidders Stichtag für das Tieralter: 1. Nov. des Antragsjahres, weshalb auch eine Antragstellung erst nach diesem Datum erfolgen kann. Nachweise: Besamungsscheine, Nachweise über die Eigenbesamung (Samenankaufsrechnung) bzw. über die Besamung durch eigene Stiere (Sprungbuch/-aufzeichnungen) für Rinder; Schafhalte-Bestandsliste für Schafe/Rechnung bei Zuchtwidder.	Euro 10,00 pro Rinderbesamung Euro 22,00 pro Belegung Euro 6,00 pro Mutterschaf







Blumen STELZL
... Grünes aus der Region!

✿ Floristik ✿ Gartengestaltung
 ✿ Beet- und Balkonblumen




-25%
 auf das gesamte
 lagernde Baumschul-
 Sortiment &
 Outdoor Gefäße
 (09.09.-31.10.2024)

Goldene Tage für Garten & Terrasse

Wenn der Herbst alles in goldenes Licht taucht, ist es Zeit, den Garten auf den Winter vorzubereiten. Wir übernehmen das **Schneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken** und sorgen dafür, dass er gesund und gepflegt in die kalte Jahreszeit startet. Dazu gibt's bei uns eine große Auswahl an **regional gezogenen Herbstblumen, Zierpflanzen und stimmungsvoller Deko**, mit der sich Balkon, Terrasse oder Hauseingang in einen farbenfrohen Blickfang verwandeln.

Standort St. Johann – 8453 St. Johann im Saggautal 26 | 03455 6484 | info@blumen-stelzl.at
Standort Oberhaag – 8455 Oberhaag 112 | 03455 6336 | info@blumen-stelzl.at
www.blumen-stelzl.at



Äste, Sträucher und Hecken bitte zurückschneiden

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Daher möchten wir Sie bitten, Ihre Bäume, land- und forstwirtschaftlichen Kulturen, Sträucher, Hecken und lebende Zäune zur Freihaltung von Gemeindestraßen und Hofzufahrtswegen so zurückzuschneiden, dass durch die Schneelast keine Äste bzw. Sträucher in die Straßenbereiche hereinragen können und noch genügend Platz an den Seitenrändern für den geräumten Schnee verbleibt. Nur so kann eine Schneeräumung durch unsere Einsatzfahrzeuge gewährleistet werden. Befahrbar sind aber nicht nur für unsere Einsatzfahrzeuge wichtig,



sondern auch für Rettung, Ärzte, Feuerwehr etc. Natürlich wird auch die Gemeinde Baumschneidarbeiten vornehmen, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Zudem möchten wir noch darauf hinweisen, dass bei

Schäden an Verkehrsteilnehmern bzw. an Fahrzeugen der Eigentümer zur Haftung herangezogen werden kann (lt. Entscheidung des Obersten Gerichtshofes).

*Bitte helfen Sie in Ihrem eigenen Interesse mit!
DANKE!*

Termine für Hundekundenachweis

Es werden von der Bezirkshauptmannschaft Leibnitz für die Ablegung eines Hundekundenachweises folgende Termine angeboten:

Samstag, 08. 11.2025

Samstag, 22.11.2025

**jeweils in der Zeit von
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Ihre Anmeldung richten Sie an bh1b-veterinaerreferat@stmk.gv.at unter Angabe des vollständigen Namens, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail Adresse und Telefonnummer sowie das Kursdatum, wann Sie teilnehmen möchten.

Steiermärkische SPARKASSE **100 JAHRE WELTPARTAG**

Besuchen Sie uns am 29., 30. und 31. Oktober!

100 Jahre Weltpartag 2025: Neue Zeiten, neues Sparen.

Feiern Sie mit uns in der Filiale Leutschach:

- 29., 30. und 31.10., 8.30-12 und 14-16.30 Uhr Imbiss und Getränke
- 30.10., 14-16.30 Uhr Zuckerwatte
- 31.10., 13-16.30 Uhr Sturm und Kastanien

steiermaerkische.at/weltpartag

physioactiva mitglied

physio
therapie
im rebenland

... denn nur ein bewegter Körper ist ein gesunder Körper!

Gerold Kiegl | Dipl. Physiotherapeut | Manualtherapeut
Tel: 0650/911 51 49

BAUmeister

S I T E

Bau Management

www.site-bm.at

Baumeister
Ing. Michael Kuss, MSc.
Mobil: +43 664 533 44 06 | office@sitebm.at

Allgemein beideter und gerichtlich
zertifizierter Sachverständiger



Drei Trophysieger bei der AWC VIENNA 2025



Im Jahr 2025 stellten sich 9.952 Weine aus 41 Ländern aller Kontinente dem internationalen Vergleich. Die AWC VIENNA ist weltweit führend unter den offiziell anerkannten Qualitätsauszeichnungen für Wein und zudem von der Europäischen Union offiziell als auszeichnende Weinbewertung anerkannt. Die internationale Jury bestand aus 304 Weinexpert:innen aus 21 Nationen. Die begehrten awc vienna trophies werden in einer Parallelverkostung der fünf höchstbewerteten Weine jeder Kategorie ermittelt (Sortenkategorie-Sieger)

Alle Gold-, Silber- und Approval-Medaillen sind auf www.awc-vienna.at abrufbar.

Wir gratulieren den drei Trophysiegern sowie allen weiteren Ausgezeichneten sehr herzlich!

Weingut Adam Lieleg, Kranach

Sauvignon Blanc Steiermark, 2024

Weingut Kollerhof, Eichberg-Trautenburg

Gelber Muskateller DAC Eichberg, 2024

Weinhof Narat-Zitz, Pöbnitz

Gelber Muskateller, 2024

Ein großartiger Erfolg und ein eindrucksvoller Beweis für die hohe Qualität und Vielfalt unserer Weine!



Fotos: (c) SkillsAustria/Wieser

Stefan Lanzl überzeugt bei EuroSkills in Dänemark

597 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 32 Ländern zählte das diesjährige EuroSkills-Starterfeld im dänischen Herning. Bei diesen Berufseuropameisterschaften ging auch eine 44-köpfige Abordnung aus Österreich an den Start. Darunter der Leutschacher Hochbauer Stefan Lanzl. In einem hochklassigen Bewerb belegt Lanzl Platz sechs und sichert sich ein „Medallion

for Excellence“ für außergewöhnliche Leistungen. Auf Baustellen war Stefan Lanzl schon als Kind gerne unterwegs, und er wollte hoch hinaus. Die spätere Berufswahl fiel dem heute 24-Jährigen daher nicht schwer: Im elterlichen Bauunternehmen in Kranach bei Leutschach lernte er das Handwerk des Hochbaus von der Pike auf und begeistert mit seinem Können.

KLAPPE ZU, KELLER DICHT.

DANK RÜCKSTAU-SICHERUNG

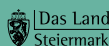
Damit überflutete Keller ein Ding der Vergangenheit sind, rüsten Sie JETZT die **ERFORDERLICHE Rückstausicherung** nach! Sie bewahrt Sie beim nächsten Hochwasser vor teuren Schäden und verhindert, dass Sie, sollte trotzdem etwas passieren, auf Ihren Kosten sitzenbleiben! Denn ohne Rückstausicherung steigt Ihre Versicherung möglicherweise aus.



WEITERE INFOS:
www.denkklobal.at



Rückstauklappe



Haflingerzucht Weiland: Erfolge und gelebte Leidenschaft

Seit fünf Jahren widmet sich Georg Weiland gemeinsam mit seiner Partnerin Carina der Haflingerzucht.



Die Kinder David und Mathäus wachsen mit den Pferden auf am Hof auf – eine Verbindung von Familie, Tradition und Leidenschaft. Besonders stolz ist die Fami-



lie auf ihre Züchterfolge: Das Hengstfohlen Amethyst erreichte 2021 den dritten Platz beim Fohlenchampionat in Schöder (Aufzucht des Fohlens bis 2,5jährig beim Züchterkollegen Maier Erich).

Das Fohlen Halina wurde 2025 zum Landes-Siegerstutfohlen gekürt, und der Hengst Avanti holte im selben Jahr den Titel des Körungssiegers in Slowenien. Ein weite-

rer Höhepunkt war der Erfolg von Liviana, die bei der Haflinger-Bundesjungstutenschau Siegerin ihrer Gruppe wurde und mit dem Titel 2. Bundesreservesiegerin ausgezeichnet wurde.

Neben den Züchterfolgen sind die Weiland-Haflinger freizeitleich unterwegs und auch im Brauchtum fest verankert: Ob zweispännig in der Kutsche oder hoch zu Ross

– unsere Haflinger sind vielseitig unterwegs. Alljährlich nehmen wir mit Freude am großen Umzug beim Hopfen- und Weinlesefest in Leutschach und Gamlitz teil.

Mit Verkäufen nach Slowenien, Luxemburg und in ganz Österreich hat sich die Haflingerzucht Weiland zudem weit über die Grenzen der Südsteiermark hinaus einen Namen gemacht.



VON DER SÜDSTEIERMARK INS SCHILCHERLAND: KUNST IN DEN WEINGÄRTEN

Acht Weingüter, acht Kulturbotschaften und eine gemeinsame Essenz: Kunst, Wein und Gastfreundschaft.

Vom **3. bis 8. November 2025** wird die Südsteiermark wieder Bühne für Kunst und Wein.

Acht Weingüter öffnen ihre Türen für Kunstschaffende aus Bosnien-Herzegowina, Litauen, Polen, Kasachstan, Côte d'Ivoire und Österreich und verwandeln sich in temporäre Kulturbotschaften. Unter dem Motto „Essenz der Südsteiermark“ entstehen Werke, die Landschaft, Weinbau und Kultur aus neuen Blickwinkeln zeigen.

Gastgeber-Weingüter 2025: Wolfgang Maitz, Masser, Gut Moser, Polz, Pronegg-Kristeindl, Resch vulgo Longus, Resch vulgo Powoden, Trapl.

Programm-Highlights:

- Open Days am 6. & 7. November – Begegnungen mit Kunst & Wein bei allen acht Weingütern
- Finale Ausstellung am 8. November am Weingut Polz

Mehr Infos: www.kulturbotschaften.at



KULTURBOTSCHAFTEN SÜDSTEIERMARK
Embassies of Art



Der künstlerische Schwerpunkt liegt 2025 auf Fotografie – digital, analog und in experimentellen Mischformen.

Unterstützt aus Mitteln des Österreichischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Betreutes Wohnen endlich auch in Leut

Nach vielen Jahren im Dornröschenschlaf wird dem ehemaligen Gasthaus zum Zaunschirm neues Leben eingehaucht. Am Standort des Gasthauses entsteht seit einigen Monaten ein neues Betreutes Wohnhaus für Senioren, welches vollkommen barrierefrei gestaltet ist. Im August dieses Jahres wurde bereits Dachgleiche gefeiert, ab Mai 2026 werden 10 Wohnungen im Betreuten Wohnen in den Größen von ca. 42 bis ca. 65 m² zur Vermietung bereitstehen.

Die barrierefreien und geförderten Mietwohnungen verfügen über seniorengerechte Bäder und qualitative Küchen sowie Freiflächen in Form von Balkonen oder Terrassen. Gemeinsame Aktivitäten werden im Gemeinschaftsraum, der sich in der ehemaligen Wirtsstube befindet (und auch über eine zusätzliche Kücheninsel für gemeinsames Kochen verfügen wird) oder im Gartenbereich hinter dem Wohnhaus stattfinden. Beide Flächen sind liebevoll für das Betreu-



te Wohnen konzipiert und eingerichtet und bieten, ebenso wie das restliche Haus, Barrierefreiheit. Der großzügige Gartenbereich wird unter anderem einen abgegrenzten Bereich mit Kleintieren des Nachbarn, eine Streuobstwiese und mehrere Hochbeete bieten; dem gemeinsamen 'Garteln' steht also nichts im Wege. Abstellplätze für PKW und Fahrräder sind ebenfalls in Planung.

Durch die Lage des Wohnhau-

ses sind Senioren nicht nur in das tägliche Leben im Ort eingebunden, sondern können auch den Bedarf des täglichen Lebens selbst fußläufig erledigen

Was ist Betreutes Wohnen?

Betreutes Wohnen ist DIE alternative Wohnform für ein selbstbestimmtes Leben im Alter, mit hoher Lebensqualität und eingebettet in ein sicheres Betreuungsangebot. Einen Umzug wagen und anderen Menschen begegnen,

dazugehören, selbstbestimmt leben, zentral, gemütlich und günstig in den eigenen vier Wänden wohnen – all das ermöglicht Betreutes Wohnen gemäß der Idee: „In Ihrer betreuten Wohnung sind Sie alleine die Herrin/der Herr im Haus und trotzdem nie alleine.“ Das Projekt "Betreutes Wohnen zum Zaunschirm" in Leutschach wird genau das bieten – und etwas mehr: das Leben in einer Gemeinschaft von Menschen, die dasselbe suchen. Denn wir alle wissen

PRONEGG BUS

Ihr Taxi im Rebenland

+43 (0) 664 464 16 11

Gewerbestraße 24 - A-8454 Arnfels
pronegg.bus@aon.at - www.pronegg-bus.at



Symbolbilder

schach – Wohnen zum Zaunschirm



was der größte Feind der späten Tage ist: die Einsamkeit.

Das Ziel von Betreutem Wohnen ist es, alle Bewohner in ihrem täglichen Leben qualifiziert und vertrauensvoll zu unterstützen. Zu den im Haus erbrachten kostenpflichtigen, förderbaren Grundleistungen gehören u.a. die Unterstützung im Alltag, der Aufbau einer Hausgemeinschaft, die Durchführung diverser gemeinsamer Aktivitäten wie beispielsweise Gedächtnistraining und Bewegungs-

übungen sowie die Organisation von Transporten, sozialen Diensten und Ähnlichem. Zudem werden den Senioren optional und separat kostenpflichtige Wahlleistungen wie Essensangebote, Hilfe in der Haushaltsführung, Reinigungsdienste, die Ruffhilfe sowie die mobile Pflege und Betreuung angeboten.

Das Feiern von Geburtstagen und Festen sowie Ausflüge stärken das Gemeinschaftsgefühl und vermitteln Lebensfreude und Wohlbefinden.

Wer übernimmt die Betreuung im Betreuten Wohnen zum Zaunschirm?

Die Betreuung wird durch das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Steiermark übernommen, welches in einer Vielzahl von über das gesamte Bundesland verteilten Betreuten Wohnprojekten tätig ist und eine langjährige Erfahrung mit sich bringt. Darüber hinaus bietet das Rote Kreuz im Bedarfsfall eine Vielzahl von Unterstützungsmöglichkeiten in Form

von Wahlleistungen an. Die Wohnbetreuerin wird zu ausgewählten Zeiten während der Woche vor Ort sein und für alle Bewohner die erste Ansprechstelle sein.

Wann geht's los und wie kann ich meine Wohnung schon jetzt reservieren?

Gemäß den derzeit sehr gut voranschreitenden Bauarbeiten wird das Betreute Wohnhaus zum Zaunschirm im Mai 2026 in Betrieb gehen. Durch die geringe Anzahl an vorhandenen Wohneinheiten kann es schon jetzt sinnvoll sein, sich Ihre Wunschwohnung zu sichern.

Anmeldungen können bei der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße, Elfriede Schmidt, MBA unter der Tel. Nr. 03454 7060-242 oder per E-Mail an e.schmidt@leutschach-weinstrasse.gv.at oder beim Roten Kreuz Steiermark, Mag. Nora Kreiner unter der Tel. Nr. 0676 8754 10250 oder per E-Mail an nora.kreiner@st.rotekruz.at abgegeben werden.



INFOVERANSTALTUNG

„Projekt Betreutes Wohnen zum Zaunschirm“

Donnerstag, 27. November 2025

14:00 Uhr

Kniely Haus Leutschach

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen,
sich über das Projekt zu informieren.



Hopfen- und Weinlesefest 2025

Am Wochenende vom 27. - 28. September 2025 erstrahlte Leutschach an der Weinstraße einmal mehr im Glanz von Tradition, Brauchtum und Geselligkeit: Bei schönem Herbstwetter lockte das alljährliche Hopfen- und Weinlesefest unzählige Besucherinnen und Besucher aus nah und fern nach Leutschach. Das zweitägige Programm war eine Verbindung von Brauchtum, kulinarische Genüsse, Musik und Geselligkeit – und machte damit deutlich, welche große Bedeutung dieses Fest für die Region hat.

Ein stimmungsvoller Auftakt am Samstag: Rund 2.500 Gäste nutzten die Gelegenheit, die stimmungsvolle Atmosphäre im Festgelände zu genießen. Ein kleiner, aber feiner Kunsthandwerkmarkt lud zum Schmökern ein, während unsere Vereine und Weingüter sowie Direktvermarkter kulinarische Spezialitäten präsentierten.

Musikalisch wurde der Nachmittag von einem abwechslungsreichen Reigen an Gruppen gestaltet: Die Stadtmusikkapelle Eisenerz begeisterte mit festlichen Klängen, die Florianer Tanzbodenmusi und die Freigarten Blas schafften eine herzliche Atmosphäre zum Verweilen und Genießen.

Am Abend luden die Eurosteirer zum Tanz ein – ein Höhepunkt für alle, die das gesellige Beisammensein bei schwungvoller Musik lieben.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Erntedanks. Im Anschluss an den feierlich gestalteten Gottesdienst präsentierte unsere TOURISMUS-MITTELSCHULE ein vielseitiges Programm.

Der Pop-Chor begeisterte mit schwungvollen Liedern, während die Volkstanzgruppe das Publikum mit traditionellen Volkstänzen erfreute.

Ein weiterer besonderer Programmpunkt war der Besuch des ORF, der den Fokus auf die Themen Wein und Bier legte. Mit dabei waren unsere Lokalmatadore Florian Lieleg vom Weingut Adam-Lieleg und Andreas Juri von der Suderei, die mit Fachwissen, Leidenschaft und Humor zeigten, wie eng Wein- und Bierkultur in unserer Region miteinander verbunden sind. Musikalisch umrahmt wurde der Vormittag von unserer Markt- und Stadtmusikkapelle Leutschach und unserer Gastkapelle aus Ried-Kaltenbach aus dem schönen Zillertal.

Der farbenprächtige Erntedankumzug am Nachmittag bildete den Höhepunkt des Festes.

Zahlreiche liebevoll geschmückte Wagen, gestaltet



Fotos: (C) Daniel Kochner

von Vereinen und Weinbauern, reihten sich aneinander. Kinder aus dem Kindergarten und der Volksschule trugen mit ihren Darbietungen ebenso zum stimmungsvollen Bild bei wie die teilnehmenden Musikkapellen und Brauchtumsgruppen. Der Umzug lockte viele Gäste an und vermittelte eindrucksvoll die Dankbarkeit für die Ernte, die Wertschätzung der Landwirtschaft und die Pflege regionaler Traditionen. Den festlichen Ausklang gestalteten die Keller Stöckl und die Schülcherleitn Musi, die den Tag mit schwungvollen Klängen abrundeten.

Besondere Freude bereitete die Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste. Neben regionalen Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Bildung durften wir unsere

Frau Landeshauptmann-Stv. Manuela Khom herzlich willkommen heißen. Ihr Besuch würdigte nicht nur die engagierte Arbeit der Vereine und Mitwirkenden, sondern zeigte eindrucksvoll, wie es gelingt, Tradition und Geselligkeit miteinander zu verbinden und so ein lebendiges Stück regionaler Identität zu bewahren.

Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, Vereinen sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz und Engagement wesentlich zum Gelingen des Hopfen- und Weinlesefestes 2025 beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt unserer Lena, die mit viel Herzblut, Ideenreichtum und Organisationstalent die Hauptorganisation des Festes bravourös gemeistert hat.





Mit einer Tasse Tee den Herbst genießen



REBENLAND
APOTHEKE



Ihr Mag. Wolfgang Lobnig und das Team der **REBENLAND** Apotheke wünschen Ihnen viele goldene Momente.



Herzliche
Einladung



Leutschach
AN DER WEINSTRASSE



41. Schlossberger Wandertag

Start 7.30 - 8.30
Knielyhaus Leutschach
an der Weinstraße

Sonntag, 26. Oktober

Dazu laden wir sehr herzlich ein!



Herzlich willkommen zu unserem 41. Schlossberger Wandertag am 26. Oktober 2025.
Wir starten zwischen 7.30 und 8.30 beim Knielyhaus in Leutschach.

- | | | |
|---|---|---|
| <p>1. Station KNIELYHAUS LEUTSCHACH
Start 7.30-8.30 Uhr
Musikalische Einbegleitung durch SCHÜLER:INNEN UND LEHRER:INNEN DER MUSIKSCHULE LEUTSCHACH</p> | <p>4. Station KURIOSK
11.00-13.00 Uhr
PIA UND DIE LAUSBUAM
KLANG AUS DEM REBENLAND</p> | <p>7. Station ALBRECHER/MUHRI
13.00-15.00 Uhr
HAHN IM KORB MUSI</p> |
| <p>2. Station TEICHBAUER</p> | <p>5. Station POSTL/DOBAY
10.00-11.00 Uhr
KLARINETTEN MUSI
CHOR DER MUSIKSCHULE LEUTSCHACH</p> | <p>8. Station ALBRECHER/SRAKA
15.00-17.00 Uhr
WEISENBLÄSER - BLECHBLÄSERENSEMBLE</p> |
| <p>3. Station RUADL</p> | <p>6. Station SKERGET
HAUSMUSIK</p> | |



EUR 10,- Gutschein kann bei allen Betrieben entlang der Wanderstrecke eingelöst werden

TUAT'S A SCHIPPERL ZAMMAN UND KUMMT'S ZU UNS ZUM WANDERN.
DO WERD'S VON DER NATUR WAS SCHEANES SEGN,
DAZU BRAUCHT'S EUCH NUA GANZ GMIATLICH BEWEGN.
DER DES GANZE JOHR IM BÜRO MUASS SITZN,
WIRD SCHO A WENGERL SCHWITZN, OBA DAFÜR WIRD A JEDA BELOHNT,
WEIL UNSER SCHLOSSBERG WIRKLICH WAS ZU BIETEN HOT.

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit. Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- ✓ Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.
- ✓ Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- ✓ Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- ✓ Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Erfahren Sie weitere Verkehrsregeln aus dem Alltag in den nächsten Ausgaben „Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen“.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer unregulierten Kreuzung verboten ist.
- ✓ ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

WIR BRINGEN DEN SCHREITBAGGER ZURÜCK IN DIE STEIERMARK...

Terra-Bau DSD GmbH – Do Something Different Spezialist für Erdarbeiten im extremen Gelände

Baustellen im steilen Gelände sind für viele Unternehmen ein enormes Risiko und oft fehlen die passenden Maschinen oder die nötige Erfahrung. Genau hier setzt die Terra-Bau DSD GmbH an.

Mit modernen Schreitbaggern – auch „Spinnenbagger“ genannt – können wir sicher an Steilhängen bis 85° Neigung arbeiten. Damit sind wir in der Lage, Projekte umzusetzen, die mit herkömmlichen Baggern unmöglich wären: von der Teichgrabung und Sanierung über die Böschungssicherung bis hin zu Erdarbeiten in unzugänglichem Gelände.



Mit viel Mut, Fachwissen und dem Motto „Do Something Different“ wurde die Terra-Bau DSD als zuverlässigen Partner für Bauherren, Gemeinden und Unternehmen aufgebaut.



Geschäftsführer Oliver Passenegg

„Wir finden Lösungen, wo andere aufgeben“
Das macht die Terra-Bau DSD GmbH so einzigartig.

Standort: 8454 Leutschach an der Weinstraße Kontakt: 0664 751 466 05 Website: www.schreitbagger-steiermark.at



Vermessung Legat

DIPL.-ING. ANTON MARAK

www.vermessung-legat.at

INGENIEURKONSULENTEN
FÜR VERMESSUNGSWESEN

A-8435 Wagna
Oberleitinger Straße 31
T: +43 (0)3452 | 82534-0

Andreas Held - Haustechnik

Marburger Straße 25

A - 8463 Leutschach a. d. W.

Mobil: 0676-7018 600

Tel.: 03454-6770

Haustechnik - Gas - Heizung - Wasser - Solar - Bäder - Service



info@heldinstallationen.at

www.heldinstallationen.at



DANKE! Ein großes Dankeschön an alle, die meinen Timo immer so herzlich und vorbehaltlos aufnehmen und willkommen heißen. Der Dank gilt vor allem der Familie Roland Postl und der Freiwilligen Feuerwehr Leutschach!

Herzlichen Dank nochmals Papapapa (= Opa) Karl

Saisonschluss im Freibad Leutschach



Pünktlich mit Ferienschluss hat das Freibad Leutschach, wie angekündigt, seine Pforten für heuer geschlossen. Eine große Überraschung gab es noch am Tag danach. Philipp Tauß hatte das gesamte Team eingeladen und verwöhnte alle mit seinen bekannt ausgezeichneten

Grillspezialitäten (wobei die Hilfe vom engagierten Bade-Personal gerne angenommen wurde).

Danke lieber Philipp! Danke dem Freibad-Team für eine tolle Saison!

Wir freuen uns alle schon auf nächstes Jahr!

50 Jahre Urlaub im Rebenland



Eigentlich sollte die Hochzeitsreise von Dr. Axel und Anne Preuß aus Münster nach Leutasch in Tirol gehen, aber irgendwie war man in Leutschach gelandet. Die liebewürdige und herzliche Aufnahme von Resi und Dietmar Schantl am Moserhof war dann wohl der Grund, dass man sich hier sofort wohl gefühlt hat. Einige Jahre später landeten die beiden bei Familie Robert und Helga Kure vlg. Jurtsch, wo sie kürzlich ihr fünfzigstes Jahr im Rebenland feierten. Die Überraschung der beiden war groß, als Bürgermeister Erich Plasch und Altbürgermeister Karl Neubauer zum großartigen Jubiläum per-

sönlich gratulierten und Urkunde und Geschenke überreichten. Ein Ständchen der Niklasdorfer Musiker (ebenfalls mit ihrem Bürgermeister angereist) durfte auch nicht fehlen, ebenso waren die ersten Quartiergeber Dietmar und Resi mit von der Partie. In den vielen Jahren war vor allem Axel als wunderbarer „Botschafter“ für unser Rebenland tätig und hat so manchen Urlaubsgast zu uns gelotst. Schließlich versprochen Axel und Anni, auch in den kommenden Jahren wieder gerne zu Gast im Rebenland zu sein – und die über 1000 km von Münster nach Leutschach in einem Zug durchfahren zu wollen!

...um die Baggerlänge voraus

Harald MUSTER

ERDBAU-TRANSPORTE



KRANACH 17
8463 LEUTSCHACH
an der Weinstrasse

TEL.: +43 664 38 53 472
FAX: +43 3454 59 801
E-Mail: haraldmuster@gmx.at

0664 / 38 53 472





DAS WAR DIE MUSIKWERKSTATT 2025
DANKE AN ALLE, DIE FLEISSIG MUSIZIERT ODER ALS
ZUSCHAUER APPLAUDIERT HABEN. ES WAR EINE
GROSSARTIGE WOCHE VOLL MUSIK!

SCHON HEUTE TERMIN
RESERVIEREN:
MUSIKWERKSTATT CUVÉE
20.-26. JULI 2026



MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG VON:

**Raiffeisenbank
Leutschach**



Freiwillige Feuerwehr Leutschach: Voller

Nach dem wohl einsatzstärksten Juni der Wehrgeschichte hielten Einsätze und Wassertransporte die FF Leutschach auch über den Sommer weiter auf Trab.

Allein die 15 Sirenenalarme im Juni waren wohl rekordverdächtig, aber auch der restliche Sommer hielt uns ordentlich auf Trab. Verkehrsunfälle, Menschenretungen aus der Klamm oder der rechtzeitige Einsatz bei einem Industriebrand im benachbarten St. Johann zeigten: „Wir konnten rasch und vor allem erfolgreich helfen“, so Kommandant Willi Trunk.

Die anhaltende Trockenheit – trotz eines auf den ersten Blick verregneten Juli, in dem die Regenmengen aber

tatsächlich relativ gering ausfielen – machte zahlreiche Wassertransporte notwendig. Dutzende Male wurden wir gefordert, um Menschen und Tiere mit dringend benötigtem Nutzwasser zu versorgen.

Viel investierten wir auch in Ausbildung und Übungen. Bei den abwechslungsreichen Monatsübungen haben sich LM Hans-Peter Wallner und Bl d. V. Gregor Waltl stets viele Gedanken gemacht und tolle, vor allem praxisnahe Szenarien präsentiert. „Wir wollen jeden Kameraden für jeden



Maltschach: Auszeichnungen für verdiente Kameraden

Einsatz fit machen, das macht uns als Team erfolgreich!“, so Wallner.

Natürlich ist uns auch das Brauchtum ein wichtiges Anliegen: Vom Maibaumaufstellen über das Aufstellen des Klapotetz bis hin zum Zustellen des Maibaums an Kurt Draxler und

vielm Weiteren kümmert sich in bewährter Art und Weise OLM Ludwig Resch.

Unsere aktive Jugend leistet aktuell hervorragende (siehe Bericht nebenan) Arbeit. Aber apropos Jugend: Ein Zeichen für den dringenden Bedarf an jungen Mitgliedern sind im-



v.l.n.r. Herzlichen Glückwunsch zum 40er Rudi Stelzl, zum 50er Leo Pinnitsch und zum 70er Seppl Koseak



Ohne Ausbildung und Übung hilft das beste Gerät nichts



Einsatz

mer wieder unsere runden Geburtstage in der aktiven Mannschaft. Gratulation zum 40er an Rudolf Stelzl und Michael Skazedonig, zum 50er an Patrick Altenbacher und Leopold Pinitsch sowie unserem Sepp, BI Josef Koseak, zum 70er. „Kameradschaft, voller Einsatz und Freundschaft von jung bis alt – so schaffen wir es, für euch rund um die Uhr da zu sein! Ein besonderer Dank gilt dabei auch unserer Gemeinde für die stetige Unterstützung“, so HBI Willi Trunk und OBI Stefan Ketschler.

BI d. V. Gregor F. Waltl, Mediendienst

Termine:

22. November 2025

Preisschnapsen

08. und 15. November 2025

Feuerlöscherüberprüfung

"Jugend von heute - Helden von Morgen"

Die Feuerwehrjugend Leutschach sucht DICH

Wir üben viel und natürlich immer mit Teamgeist und viel Spaß. Beim „Wissenstest und Wissenstestspiel“ haben unlängst alle ihre Prüfung bravourös absolviert und tragen die Abzeichen in Bronze, Silber und Gold nun mit Stolz. Aber auch das lustige „Woazbrotn“ mit Familien oder das Leistungsschwimmabzeichen im Freibad waren ein voller Erfolg. Die gesamte Feuerwehrgemeinschaft Leutschach ist sehr stolz auf euch! Warum mitmachen sinnvoll ist? Die Feuerwehrjugend Leutschach bietet jungen Menschen ab dem 10. Lebensjahr eine einzigartige Plattform, um Technik, Teamwork und soziales Engagement praktisch zu erleben. Wer sich heute entscheidet, Teil dieser Gemeinschaft zu werden, investiert in eine starke, zukunftsweisende



Grundlage. Sportliche Fitness, handwerkliches Können, Verantwortungsbewusstsein und eine gehörige Portion Abenteuerlust. Und wer weiß, vielleicht führt der Weg von der Jugend in die Einsatzmannschaft genau hier über die spannenden Bewerbe, die gemeinsamen Erlebnisse und das Vertrauen, das in einer starken Gruppe entsteht.

Achtung, neue Mitglieder willkommen!

Bist du neugierig? Du musst kein Profi sein, du benötigst nur Lust zu lernen, helfen und gemeinsam Starksein. Komm vorbei, schnupper rein, stelle Fragen, wir freuen uns auf Dich.

Kontaktaufnahme unter:
Andrea Ketschler: 0664/3572460
Sarah Muster: 0660/8326830



Gesunde Gemeinde  **- Kalender**
gemeinsam gestalten

Thema	Datum	Uhrzeit	Ort	Kontakt	
Yin & Yang Yoga - aktiv	ab Di. 23.09.2025	17 Uhr	Kniely Haus	Michael Körbler - 06641303121	
Yin Yoga - passives Dehnen	ab Di. 23.09.2025	18:30 Uhr	Kniely Haus	Michael Körbler - 06641303121	
Yin & Yang Yoga - aktiv	ab Do. 25.09.2025	18:30 Uhr	Kniely Haus	Michael Körbler - 06641303121	
Rückenfit für den Alltag	ab Mi. 24.09.2025	18:00 Uhr	Turnsaal VS Leutschach	Manuela Kicker 0650/2151410	
Bodystyling	ab Mo. 22.09.2025	19:00 Uhr	Turnsaal VS Leutschach	Anmeldung unter vhsstmk.at	Kursnummer: 103
Bodystyling	ab Do. 25.09.2025	19:00 Uhr	Turnsaal VS Leutschach	Anmeldung unter vhsstmk.at	Kursnummer: 104
Faszien Yoga	ab Di. 30.09.2025	16:30-18:00 Uhr	Lachtraube	Martina Jauk 0676/4145623	
Faszien Yoga	ab Di. 30.09.2025	18:30-20:00 Uhr	Lachtraube	Martina Jauk 0676/4145623	
Tanzen ab der Lebensmitte	Immer mittwochs, Einstieg jederzeit möglich!	18:30 - 20:00 Uhr	Kniely Haus	Susanne Hanschmann +43 664 343 2442	Alle sind willkommen, auch ohne Vorkenntnisse, ohne Partner, in bequemen Schuhen und Alltagskleidung.
Magische Raunächte Workshop	19.12.2024	17 - 20:30	Bauernhof Kure, 8463 Leutschach	Beatrice Stelzer 0676/49 266 87 Ines Kure 0699/10 10 90 63 www.waldundwurzel.at	
Magische Raunächte Workshop	21.12.2024	09- 12:30	Bauernhof Kure, 8463 Leutschach	Beatrice Stelzer 0676/49 266 87 Ines Kure 0699/10 10 90 63 www.waldundwurzel.at	

SPORT RENAULT PLASCH

DACIA BIGSTER
ab € 24.293,-



DACIA DUSTER
ab € 21.119,-



DACIA SANDERO STEPWAY
ab € 15.490,-



...eine gute Fahrt
wünscht Erich Plasch mit seinem Team!



Seniorenpflegeheim am Rosenberg – GEBAK GmbH

Das traditionelle Sommerfest Mitte Juli konnte heuer bei herrlichem Wetter gemeinsam mit unseren Bewohnern, vielen Gästen, Freunden des Hauses und dem Team gefeiert werden. Für das leibliche Wohl sorgten das steir. Kistenbrat'l, die köstlichen Mehlspeisen und diverse Getränke. Die stimmungsvolle Musik von „Da Luis“, die besonderen Harmonikastücke von Mathias, die vom GEBAK Team organisierte Glückstombola sowie

eine Puppenshoweinlage vom GEBAK Haus St. Anna am Aigen umrahmten diesen wunderschönen Nachmittag. Es war ein tolles Fest und ein schönes Miteinander mit vielen unvergesslichen Momenten.

Im Herbst stehen wieder viele verschiedene Aktivitäten auf dem Programm, um diese Jahreszeit bunt zu gestalten.

Schöne Herbstmonate und viel Gesundheit!

*Das GEBAK -Team mit
HL Martina Posch*



Seniorenpflegeheim am Rosenberg



GEBAK

GesmbH.

Fötschach 160, Gemeinde 8463 Leutschach an der Weinstraße

Tel: 03454/59988, Fax-DW: 42, E-Mail: office@gebak.at, www.gebak.at

Aus der Lachtraube

Schon sind die Sommerferien – und damit auch die Sommerbetreuung in der Lachtraube – zu Ende, und wir starten voller Freude in ein neues Kindergartenjahr. Mit schönen Erinnerungen blicken wir auf das vergangene Jahr zurück und freuen uns gleichzeitig auf alles, was vor uns liegt. Das Kennenlernen des Kindergartens, der Gruppe, der Kinder und der Bezugspersonen ist ein wertvoller Baustein für die weitere Beziehung zwischen dem Kind und der Einrichtung. Die Eingewöhnung bietet dabei einen behutsamen Start, der Sicherheit schafft und Vertrauen wachsen lässt.

Unser Jahresleitsatz lautet: „Gemeinsam stark – glücklich mit Herz und Gefühl – wie eine Traube zusammenhält.“ Er begleitet uns durch ein Jahr voller Angebote, die die emotionale Stärke, das Miteinander und das Glück im Alltag fördern. Rund um diesen Leitsatz werden wir viele verschiedene Aktivitäten gestalten und die Kinder in ihrem Selbst stärken. Was uns einzeln besonders macht, lässt uns zusammen stark sein – wie eine Traube, die fest zusammenhält.

Wir, das Team der Lachtraube – Vanessa, Annemarie,



Eva und Julia – freuen uns auf viele schöne und unvergessliche Momente.

Weiterbildung in Leutschach

Seit Juni 2024 nahmen rund 20–25 Pädagoginnen, Pädagogen und Interessierte im Pfarrkindergarten Leutschach am Grundlagen-

so- wie am Aufbau-seminar der Franz-Kett-Pädagogik teil – ein ganzheitlich sinnorientierter Ansatz, der die persönliche und soziale Entwicklung durch die bewusste Gestaltung der Beziehungen zu sich selbst, zu Mitmenschen und zu Gott fördert. Die erfahrene Referentin Petra Ostermann führte die Teilnehmerinnen

und Teilnehmer mit vielfältigen, praxisnahen Einheiten durch die Seminarwochenenden. Dank der Unterstützung von Vera Dietrich (Pfarrkindergarten Leutschach) und Vanessa Lieschneegg (Lachtraube) konnte die Fortbildung vor Ort stattfinden und wertvolle Impulse für den Kindergartenalltag geben.

Franz Divjak







Bunte TRÄUME vom MALERMEISTER

8463 Leutschach, Pöbnitz 45

Mobil: 0676/9245832 | Email: franzdivjak@hotmail.com



Der Pfarrkindergarten berichtet

Frisch in ein neues Kindergartenjahr!

Der Pfarrkindergarten startet auch in diesem Jahr wieder mit einer alterserweiterten Blumengruppe und der Schmetterlingsgruppe. So heißt die Kindergartengruppe unseres Hauses. Diese ist mit 22 Kindern bis zum letzten Platz gefüllt. Die Blumengruppe hat mit 14 Kindern gestartet, davon 3 unter 3 Jahren. 4 Kinder stoßen im Laufe des Jahres noch dazu. Sie müssen leider etwas Geduld haben, bis wieder ein Kind 3 Jahre alt wird und so ein Platz für sie frei wird.

Das Team des Pfarrkindergartens ist sehr um das Wohl ihrer Kinder bemüht:

Für die Kinder der Blumengruppe: **Vera Dietrich** – Leitung und gruppenführende Elementarpädagogin,



Emanuela Lieschnegg – Kinderbetreuerin, **Petra Hauptmann** – iBP, **Corina Sauer** - Elementarpädagogin und Leitungsfreistellung.

Für die Kinder der Blumengruppe: **Margit Pichler** – gruppenführende Elementarpädagogin, **Claudia Menhardt** - Kinderbetreuerin, **Elisabeth Linder** - zusätzliche Hilfskraft, **Renate Strohmeier** - iBP.

Für unsere Kinder mit besonderen Bedürfnissen gibt



es zusätzlich die Unterstützung durch das IZB Team des heilpädagogischen Kindergartens St. Johann/S. Hier werden die Kinder durch Therapiestunden von einer Inklusiven Elementarpädagogin, einer Sprachheillehrerin, einer Ergotherapeutin und einer Psychologin speziell gefördert.

Die meisten Kinder haben



schon mit großer Freude und Spannung dem Kindergartenstart entgegengefeiert. Sie konnten es kaum erwarten, ihre Freunde wieder zu treffen! Für manche war der Anfang etwas herausfordernder. Aber nachdem die Tränen getrocknet waren, sind alle bereit:

Für das Abenteuer „KINDERGARTEN“



Planung • Projektmanagement

Bauaufsicht • Baukoordination

Hochbau • Wasserversorgung

Abwasserbeseitigung

Digitale Visualisierungen



BM DI arch Dagmar Hiesleitner +43 676 33 75 205

planungsbuero@hiesleitner.at www.hiesleitner.at



Ein neuer Start ins Kindergartenjahr- WIKI Naturparkkindergarten Langegg



Morgenkreis



Forscher

Mit großer Freude und neugierigen Blicken sind wir in das neue Kindergartenjahr gestartet. Viele Kinder haben ihren ersten großen Tag im Kindergarten erlebt- ein aufregender Schritt, der viel Mut, aber auch viel Freude mit sich bringt.

Die **Kennenlernzeit** ist auch für uns immer wieder spannend. So konnten wir bereits viele Persönlichkeiten entdecken: begeisterte Bücherwürmer, kreative Baumeister, Traktorexperten, Morgenkreisfans, Katzenfreunde, Forscher sowie wahre Genuss-Jausner.

Gleichzeitig durften wir unsere zehn erfahrenen Kindergartenkinder wieder will-

kommen heißen - darunter fünf Kinder, die mit ihrem bevorstehenden 6. Geburtstag bereits ein Stück Kindergartenweg hinter sich haben und nun als „**angehende Schulanfänger**“ in ihr letztes Kindergartenjahr gestartet sind.

Unsere pädagogischen Schwerpunkte bleiben auch in diesem Jahr die Natur sowie gemeinsame Projekte mit der Volksschule. In diesem Sinne konnten wir bereits ein besonderes Projekt umsetzen: den **Erntedankumzug**. Gemeinsam präsentierten wir das „Langegger Waldkönigreich“, bei dem die Kinder ihre selbst gestalteten Kronen aus Naturmaterialien trugen.

Ebenso wichtig wie die Arbeit mit den Kindern ist für uns die **Bildungspartnerschaft** mit den Eltern. Unser erster Elternabend war daher nicht nur informativ, sondern auch kreativ und humorvoll: Bei einer Bastelaktion durften die Eltern persönliche Vorstellungsplakate gestalten, die ihre Kinder am Vormittag mit einer kreativen Technik vorbereitet haben. Beim anschließenden Kennenlern-Bingo gab's erste Eindrücke in unsere alterserweiterte Gruppe.

Auch wir als Team sind mit bester Stimmung ins neue Jahr gestartet – mit der **WIKI-Weihnachtsfeier** in der Summer Edition! Ein ganz besonderer Moment war die



Bücherwürmer

Premiere des neuen WIKI-Logos.

Wir wünschen alles Liebe und freuen uns auf all das, was noch vor uns liegt.

Carola, Marisa und Sabrina



WIKI Weihnachtsfeier



Elternabend



Wir freuen uns sehr über die neue 70er Beschränkung im gesamten Bereich des Kindergartens & der Volksschule



Aus der Volksschule Langegg

Verabschiedung von OSRin Gabriele Plasch

In der letzten Schulwoche fand ein gemeinsamer Gottesdienst mit der Volksschule und dem Kindergarten statt, der zugleich den feierlichen Abschluss des Schuljahres bildete.

Im Rahmen dieser Feier wurden die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse verabschiedet, die nun ihre weitere Schullaufbahn an einer neuen Schule fortsetzen. Ebenso wurde unsere langjährige Direktorin, OSRin Gabriele Plasch, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit großem Engagement, Herz und Fachkompetenz hat sie über viele Jahre die Schule geleitet und geprägt. Ihre Arbeit, ihr Einsatz für die Schülerinnen und Schüler sowie ihre enge Zusammenarbeit mit dem Kollegium und den Eltern fanden im Rahmen des Gottesdienstes besondere Anerkennung. An der Feier nahm auch Frau SQMin Doris Gsellmann teil, was den feierlichen Rahmen zusätzlich unterstrich.

Im Anschluss an den Gottesdienst sorgten die Eltern der Schülerinnen und Schüler für einen gemütlichen Ausklang. Bei frischen Brötchen und Getränken bot sich die Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen und zum gemeinsamen Rückblick auf das vergangene Schuljahr.

Ein neues Schuljahr beginnt

Mit dem neuen Schuljahr beginnt für uns alle ein spannendes Kapitel. Besonders freuen wir uns darüber, dass die Schulleiterin der Volksschule Leutschach, Claudia Pronegg, auch unsere Schu-



Überraschung für Frau Plasch

le mitbetreut. Mit viel Herzlichkeit und Offenheit ist sie bereits in ihre neue Aufgabe gestartet und wir sind dankbar, sie nun an unserer Seite zu wissen.

Am ersten Schultag herrschte im Schulhaus eine ganz besondere Stimmung: 28 Schülerinnen und Schüler betraten voller Neugier und Erwartung ihre Klassenräume. Unter ihnen waren auch 10 Taferlklassler, die – noch ein wenig aufgeregt und mit strahlenden Augen – ihren ersten Schritt in die Welt der Schule wagten. Dieser Moment ist nicht nur für die Kinder, sondern auch für ihre Familien und das gesamte Schulteam etwas ganz Besonderes.

Gemeinsam begannen wir den Tag in einem Morgenkreis. Dort wurde das Buch „Mut murmeln für den ersten Schultag“ von Sarah Welk vorgelesen. Eine Geschichte, die Mut macht und daran erinnert, dass oft schon ein winzig kleiner Funke an Selbstvertrauen genügt, um Großes zu schaffen. So wie an diesem ersten Schultag: Mit einem offenen Herzen, ein wenig Mut und einer guten Portion Neugier kann jedes Abenteuer



Das Team sagt DANKE

er beginnen.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern – besonders unseren Schulanfängerinnen und Schulanfängern

– ein fröhliches, lehrreiches und unvergessliches neues Schuljahr, in dem viele kleine und große Träume Wirklichkeit werden dürfen.



SchulstarterInnen



FOLLER

MEISTERFLORISTIK

<p>Hauptplatz 15 8463 Leutschach T: +43 3454 368 E: eva@blumenfoller.at W: www.blumenfoller.at</p>	<p>Mo.-Fr.: 08:00-12:00 14:00-18:00 Sa.: 08:00-12:00 Dienstag Ruhetag</p>
--	---



Aus der VS Leutschach

VOLKSSCHULE
LEUTSCHACH

Erwähnenswertes aus dem alten Schuljahr

Bring dein Kind zur Arbeit mit



Die 3. und 4. Klasse beteiligte sich bei der Aktion „Bring dein Kind zur Arbeit mit“. Viele Kinder hatten Gelegenheit, in den Beruf der Eltern oder nahen Verwandten zu schnuppern. Die Absicht dahinter ist es, möglichst viele Berufsbilder kennen zu lernen und dabei seine eigenen Fähigkeiten und Neigungen zu entdecken. In manchen Berufen ist das Schnuppern von Kindern dieser Altersgruppe nicht möglich. Deshalb ist der einzige Wermutstropfen, dass die Teilnahme nicht für alle Kinder organisiert werden konnte.

Schülerliga

Auch heuer nominierten sich für unsere Schülerliga junge



Die Teams der Schülerliga

Fußballerinnen und Fußballer für ein sportliches Highlight am Schulschluss. Nachdem die kreativen Köpfe sich die Mannschaftsnamen selbst ausdachten (FC Fassbären, SK Rebenlandkicker, FC Sieg, The Zlatanaldos und die Feuerkicker) und Spielstrategien entwickelten, lieferten sie sich einen harten Kampf! Bei wohltemperierter Wetterlage traten 5 Teams im Jeder-gegen-jeden-Spielmodus am Fußballplatz in Leutschach an. Unterstützt von Fans der ganzen Schule setzen sich schlussendlich die Fassbären, vor den Zweitplatzierten Rebenlandkickern und den

Zlatanaldos auf dem 3. Platz durch.

Karin Martinak spendierte anlässlich ihres Ruhestands neue Pokale, die von den Gewinnern entgegengekommen wurden und einen Ehrenplatz der Schule erhalten. Herzlichen Dank an Herrn Ernst Gradischnig. Er hat den Platz für uns vorbereitet.

Sommerfest

Die Eltern der Erdmännchen Klasse organisierten dieses Fest mit großem Einsatz. Ein großes Danke! Sie haben Verwandte, Freunde und so ziemlich jede Firma der Region um Unterstützung gebeten und selbst

auch eifrig organisiert, gespendet und packten tatkräftig mit an. Die kulinarischen Köstlichkeiten, Musik, Spielestationen und gute Laune ließen die Gäste das Fest genießen. Mit den Einnahmen kann das Budget für die Projektstage im nächsten Jahr mehr als aufgebessert werden.

Fitwoche

In der letzten Schulwoche wurde wieder zu Fitnessstagen aufgerufen. 2 Tage Tennis und Schwimmen in den Leutschacher Sportstätten standen am Programm. Unsere schuleigenen Tennisasse Birgit Schigan, Maria Hiebler,



Schwimmtraining



Ein Herz für Tennis



Eine süße Überraschung des Elternvereins



Neue Rucksäcke

Birgit Maurer und Evelyn Reiterer trainierten die Kinder, organisierten Equipment und den Ablauf. Der Platz wurde von der Sportunion gratis zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank!

Die mittlerweile vielbeschäftigte Schwimmtrainerin Miriam Ernst übernahm in jeder Klasse ein zweistündiges Schwimmtraining zum Freundschaftspreis. Die beiden Leutschacher Banken sprangen sofort für die Förderung der

sportlichen Schwimmjugend ein und übernahmen die Kosten. Vielen Dank!

Ein neues Schuljahr startet und wir freuen uns darauf!

Neuigkeiten aus diesem Schuljahr ...

83 Kinder besuchen in 4 Klassen unsere Schule. Es gibt 2 Familienklassen,

eine 3. Klasse und eine 4. Klasse.

Folgende Klassenlehrerinnen unterrichten: 1a Verena Pilko, 1b Carina Weber, 3a Marlene Tscheppe, 4a Birgit Maurer

Das Team wird verstärkt durch Claudia Pronegg (Schulleitung VS Leutschach und VS Langegg, Förderpädagogik), Silke Vötsch-Nilson, Kerstin Köfler, Birgit Schigan und Maria Hiebler. Edwin Ramadani aus der Mittelschule

Leutschach unterrichtet die unverbindliche Übung Slowenisch.

Andrea Bandur, Alexandra Eberl, Irmgard Fellner, Helga Gaube, Bettina Haider und Natalie Krasser arbeiten als Lernassistentinnen.

Irmgard Fellner führt mit Unterstützung von Elfriede Postl und Tanja Sorko die Nachmittagsbetreuung an unserer Schule.

Die Großen gehen – die Kleinen kommen

22 Viertklässler verließen uns mit großer Vorfreude auf ihre neue Schule am Ende des Schuljahres und 21 Kinder begannen heuer ihre Schulzeit.

Auch heuer freuten sie sich über den Sumsi-Rucksack der Raiffeisenbank so wie über das Überraschungsgeschenk des Elternvereins. Herzlichen Dank für diese nette Begrüßung! Es ist schön, wenn ein Schuljahr auf diese Weise startet.

holzbaumeister WIR BAUEN MIT HOLZ, HERZ & HIRN!

KASSLER 3

GLEINSTÄTTEN PISTORF 140 kassler3.com

Logo: RAUHEIMER SU, NATURPARK SUBTELMARK

Mittelschule Leutschach



Dank an den Elternverein der Leutschacher Schulen



Ein herzliches Dankeschön an unseren engagierten Elternverein für die großzügige Unterstützung beim Ankauf unserer neuen Klassenlektüre! Ebenso ein großes Danke an die Büchertheke Draxler für die tolle Zusammenarbeit! Gemeinsam machen wir Lesen zur Zukunft – denn: Wer liest, öffnet Türen.

Betriebsbesichtigung – Mediatourismus on tour!

Unsere Mediatourismus-Gruppe der 4a war am 24. Juni zu Gast beim Familienweingut Germuth – ein großes Dankeschön für die herzliche Einladung! Nach einer spannenden Betriebsbesichtigung und interessanten Einblicken in die Arbeit rund um Weinbau und Buschenschank durften wir eine köstliche Jause auf der wunderschönen Terrasse mit



Betriebsbesichtigung Mediatourismus on tour

traumhaftem Ausblick in die Südsteiermark genießen. Solche Erfahrungen zeigen, wie wichtig der Tourismus für unsere Region ist und wie viel Leidenschaft dahintersteckt.

Bezirksschulschwimmtag im Freibad Leutschach



Der diesjährige Bezirksschulschwimmtag im Freibad Leutschach war ein voller Erfolg. Sechs Mittelschulen aus dem Bezirk Leibnitz trafen sich am 26. Juni 2025, um sich in verschiedenen Schwimmdisziplinen zu messen: Brust, Freistil, Rücken sowie ein vielseitiger Mehrkampf standen auf dem Programm.

Besonders erfreulich war der Besuch von Bürgermeister Erich Plasch, der den jungen Teilnehmer:innen persönlich gratulierte und sich von der Atmosphäre und dem Engagement beeindruckt zeigte. Ein großer Dank gilt der Raiffeisenbank Leutschach und der



Bezirksschulschwimmtag

Marktgemeinde Leutschach, die durch ihre Unterstützung das Rahmenprogramm möglich machten. So sorgte die Gastrohotspots-Gruppe dank ihrer Hilfe für frisch zubereitete Hot Dogs für alle Teilnehmenden. Auch die Damen vom Buffet und das Bademeister-Team trugen mit großem Einsatz zur gelungenen Veranstaltung bei. Für eine gesunde Stärkung sorgte die Fachschule Silberberg mit einer großzügigen Apfelspende.

Die Organisation des Events lag wie bereits in den Vorjahren in den bewährten Händen von Elisabeth Waldner-Wenzel (MS Leutschach), der ein herzliches Dankeschön gilt. Wir gratulieren allen Teilnehmer:innen der MS Gamlitz, MS Lebring, MS1 Leibnitz, MS Heiligenkreuz, MS Straß und der MS Leutschach zu ihren tollen Leistungen – und freuen uns schon auf das nächste sportliche Highlight!

"Bring dein Kind zur Arbeit"-Tag 2025



Im Juni erhielten Schüler:innen der 3. Klassen der Mittelschule spannende Einblicke in die Berufswelt direkt am Arbeitsplatz ihrer Eltern. Dabei blieb es nicht nur beim Zuschauen: Die Jugendlichen durften selbst aktiv werden, Aufgaben ausprobieren und erste praktische Erfahrungen sammeln.

Ein Tag voller Eindrücke, neuer Perspektiven und wertvoller Impulse für die berufliche Orientierung. Vielen Dank an alle Beteiligten, die diesen Tag möglich gemacht haben!

Preisverleihungen an der MS Leutschach

In der vorletzten Schulwoche durften wir gleich zwei besondere Anlässe feiern:

Beim Malwettbewerb der Raiffeisenbank 2025 zum Thema „Echt digital“ haben kreative Köpfe beeindruckende Kunstwerke zum Thema Digitalisierung geschaffen. Die Gewinner:innen wurden feierlich ausgezeichnet und wir gratulieren herzlich!

Fleißige Leser:innen wurden für ihr Engagement belohnt: Sie durften sich ein Buch ihrer Wahl als Preis aussuchen. Weiter so, denn Lesen macht stark!

Weinkulinarium 2025

Auch heuer war die MS Leutschach wieder beim stimmungsvollen Weinkulinarium am Weingut Moser vertreten. Unsere Schüler:innen präsentierten sich vielseitig und engagiert:

Der Chor unter der Leitung von Frau Wolkowitsch sorgte für musikalische Highlights bei der feierlichen Eröffnung und die Volkstanzgruppe unter der Leitung von Margit Goriup begeisterte das Publikum mit traditionellen Tänzen.

Besonders hervorzuheben ist



Preisverleihungen an der MS Leutschach



Weinkulinarium

die tolle Zusammenarbeit mit unserer Gastrogruppe unter der Leitung von Frau Böhmer und Frau Jahn. Die Jugendlichen unterstützten tatkräftig in allen Bereichen rund um Service und Gastronomie – einer unserer Schwerpunkte der Schule!

Musicalbesuch der 3a, 3b und 4a!

Am 30. Juni besuchten unsere Schülerinnen und Schüler der 3a, 3b und 4a das BORG Monsberger in Graz und ließen sich vom mitreißenden Musical „Dancing Queen“ begeistern. Alle waren beeindruckt von der tollen Performance und der großartigen Stimmung. Ein unvergessliches Erlebnis, das den Zusammenhalt stärkt und für viele strahlende Gesichter gesorgt hat!

Teenager Kitchen Battle – Finale

Nach monatelanger Vorbereitung, spannenden Workshops und vielen kreativen Ideensammlungen war es am 2.

Juli endlich so weit: Das große Finale unseres Teenager Kitchen Battles!

Unsere Schüler:innen haben das gesamte Schuljahr über mit viel Leidenschaft, Teamgeist und einem feinen Gespür für Geschmack gearbeitet und heute eindrucksvoll ihr Können am Teller bewiesen. Das Ergebnis? Ein wahres kulinarisches Highlight:

Hauptspeise:
Gefüllte Hühnerroulade mit Kräuterspätzle und glasierten Karotten

Dessertvariation:
Mini-Marillenknödel, Apfelstrudeltaler auf Vanilleschaum & Steirisches Topfenmousse

Wir sind unglaublich stolz auf unsere jungen Nachwuchstalente!

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, Unterstützer:innen und Helfer:innen!

Abschlussgottesdienst vor den Sommerferien

Unter dem Thema „Die zweite Geige“ feierte die MS Leutschach ihren Abschlusswort-



gottesdienst. Das Bild der ersten und zweiten Geige wurde auf den Lebensraum Schule übertragen: Viele möchten die erste Geige spielen, im Vordergrund stehen und den Ton angeben. Doch nur wenige empfinden es als angenehm, die zweite Geige zu spielen und im Hintergrund zu stehen. Die Kernbotschaft lautete: Die zweiten Geigen sind jene, die nicht im Rampenlicht stehen, ohne die aber nichts funktioniert! Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Feier mitgestaltet haben. Sie hat uns allen gezeigt, wie wichtig jede „zweite Geige“ in unserer Gemeinschaft ist. Es war eine schöne und berührende Feier.

Schulstart an der MS Leutschach



Am 8. September durften wir unsere neuen ersten Klassen herzlich willkommen heißen! Wir wünschen allen Schüler:innen einen tollen Start ins neue Schuljahr, viel Freude beim Lernen und viele schöne gemeinsame Erlebnisse.

Ein großes Dankeschön auch an den Elternverein der Leutschacher Schulen für die liebevollen Geschenke – eine tolle Überraschung zum Beginn dieses neuen Kapitels.

Unverbindliche Übungen 2025/2026

Wir freuen uns, unseren Schülerinnen und Schülern auch heuer wieder spannende Unverbindliche Übungen kostenlos und zusätzlich zum regulären Unterricht anbieten zu können!

So können unsere Schülerinnen und Schüler ihre Interessen entdecken, neue Talente entwickeln und ihre Stärken ausbauen.



Musicalbesuch in Graz



Teenager Kitchen Battle Finale





Feierlicher Start ins neue Schuljahr

Mit einer festlichen Schulmesse haben wir am Donnerstag in der ersten Schulwoche gemeinsam den

Beginn des neuen Schuljahres gefeiert. Ein besonderer Moment war die Begrüßung unserer ersten Klassen: Voller Vorfreude und Neugier wurden die Kinder willkommen



Tag der Kaserne in Straß

geheißt und herzlich in unsere Schulgemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start, viel Freude am Lernen und viele wertvolle Begegnungen im neuen Schuljahr!

Tag der Kaserne in Straß

Unsere Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen durften am 12. September einen spannenden Tag beim Österreichischen Bundesheer in der Kaserne in Straß verbringen. Sie erhielten einen Einblick in die Karriere- und Ausbildungsmöglichkeiten,

konnten verschiedene Berufsbilder kennenlernen und erlebten eine beeindruckende Übungsvorführung. Ein lehrreicher und abwechslungsreicher Tag, der viele neue Eindrücke hinterlassen hat!

Wandertag der MS Leutschach

Auch unsere ersten, zweiten und dritten Klassen waren am 12. September unterwegs und haben die herbstliche Natur bei einer Wanderung in vollen Zügen genossen. Ein Tag voller Bewegung, frischer Luft und wunderschöner Eindrücke!



Wandertag



Wandertag

christoph poscharnik

+43 3454 20200

EIB, STEUERUNGEN, SAT, HEIZUNGSTECHNIK
E-INSTALLATIONEN, BLITZSCHUTZ, ALARMANLAGEN

ELEKTROTAUSENDSASSA.AT



Reflexion über unsere "Berufspraktischen Tage" in der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße

Wir durften heuer einige spannende Tage in der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße verbringen. Dabei erhielten wir einen guten Eindruck davon, welche vielfältigen Aufgaben in einer Gemeinde anfallen. Während unserer Zeit konnten wir in verschiedene Bereiche hineinschnuppern – vom Bürgerservice über das Bauamt bis hin zur Amtsleitung. So durften wir beispielsweise bei den Vorbereitungen für das Hopfen- & Weinlesefest mithelfen oder Tätigkeiten im Bürgerservice übernehmen. Gemeinsam mit Lena besichtigten wir außerdem Wohnungen der Marktgemeinde.

Besonders interessant war für uns auch der Einblick in eine Bauverhandlung.

Hervorzuheben sind vor allem die Bauverhandlungen mit Bürgermeister Erich Plasch, die abwechslungsreichen Vorbereitungen für das Hopfen- & Weinlesefest sowie die Arbeit im direkten Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Insgesamt waren die Berufspraktischen Tage für uns eine wertvolle und lehrreiche Erfahrung. Wir konnten nicht nur verschiedene Tätigkeiten ausprobieren, sondern auch erkennen, welche Fähigkeiten für die Arbeit in einer Gemeinde besonders wichtig sind:



Kommunikationsfähigkeit, Teamarbeit, Organisationstalent, Sorgfalt und Genauigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, EDV- und Bürokenntnisse sowie Freundlichkeit und Geduld.

Ein großes Dankeschön gilt



Bürgermeister Erich Plasch und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße für die herzliche Aufnahme und die freundliche Betreuung!

Norah und Tobias

Elternverein der Leutschacher Schulen

Auch im vergangenen Schuljahr konnten wir wieder zahlreiche schöne Aktivitäten und Projekte umsetzen, die unseren Kindern, den Schulen und der gesamten Gemeinschaft zugutekamen. Zum Schulstart erhielten alle Kinder beider Schulen eine kleine Aufmerksamkeit, um ihnen den Einstieg zu erleichtern und den ersten Schultag zu verschönern.

Anfang November durften wir das Job Dating mit einem reichhaltigen Buffet begleiten und kulinarisch unterstützen.

Für den Adventmarkt bereiteten engagierte Helferinnen und Helfer Adventkränze, Gestecke und köstliche Weihnachtskekse vor. Diese liebevoll gestalteten Werke wurden am Wochenende vor dem ersten Adventssonntag vor der Pfarrkirche in Leutschach verkauft. Der Reinerlös kam direkt den Kindern

zugute – insbesondere zur Finanzierung von Schulveranstaltungen.

Auch bei den Elternsprechtagen waren wir vertreten und versorgten Eltern sowie Lehrkräfte mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Die dabei eingenommenen Spenden wurden für die Unterstützung der Schulbücherei verwendet.

Im Februar organisierten wir beim Märchen „2 Welten – ein Zuhause“ ein abwechslungsreiches Buffet, das großen Zuspruch fand.

Vor Ostern waren wir Teil des Überraschungsfests mit den Südsteirern. Dabei konnten wir alle Kinder mit einer köstlichen Jause und erfrischenden Getränken verwöhnen.

Zum Osterfest überraschten wir schließlich alle Kinder mit einer süßen Kleinigkeit.

An dieser Stelle möchten wir uns – im Namen des gesamten Vorstandes – für die

großartige Unterstützung herzlich bei Frau Direktorin Claudia Pronegg sowie Frau Dipl.-Päd. Bianca Kremser, BEd bedanken. Ein großer Dank gilt auch allen Eltern und Unterstützerinnen und Unterstützern, die uns das ganze Jahr über mit viel Einsatz begleitet haben.

Ohne eure tatkräftige Hilfe beim Backen, Basteln, Organisieren und Mithel-

fen wären all diese Aktionen nicht möglich gewesen. Gemeinsam konnten wir unseren Kindern viele schöne Momente schenken und die Schulgemeinschaft stärken.

Auf ein erfolgreiches Schuljahr 2025/2026 – mit vielen besonderen Momenten für unsere Kinder!

Das Team des Elternvereins der Leutschacher Schulen



Tag der offenen Tür in der Musikschule

Am Freitag, den 12. September 2025 öffnete die Musikschule Leutschach ihre Türen für alle Musikbegeisterten. An diesem Tag der offenen Tür gab es die Möglichkeit der Beratung und Information für die Kinder mit ihren Eltern. Die fachliche Beratung war für die Eltern eine entscheidende Hilfe bei der Auswahl des richtigen Ins-

trumentes. Die Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule hatten viele kindgerechte Instrumente mitgebracht, mit denen auch die Kleinsten die ersten musikalischen Erfahrungen problemlos machen konnten. Auch das Angebot für kostenlose Schnupperkurse für alle Instrumente wurde gerne angenommen.



SA
20
DEZ
2025 | **KIRCHEN-
KONZERT**

UM 17:00 UHR
IN DER PFARRKIRCHE IN LEUTSCHACH

ES SPIELEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER
IN VERSCHIEDENEN BESETZUNGEN UND ENSEMBLES

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
WWW.MS-MURECK.AT | OFFICE@MS-MURECK.AT | 0664 13 09 949

www.hba.at

GEMEINSAM ERFOLGREICH.

hba
Rechtsanwälte GmbH

Follow us on Instagram, Facebook, LinkedIn



Neuigkeiten von den Leutschacher Bäuerinnen

Am 27. August fand am Bauernhof Kure ein offener Bäuerinnenabend statt, zu dem zahlreiche Damen aus unserer Gemeinde gekommen sind. Im Mittelpunkt stand das persönliche Kennenlernen, das Miteinander und der Austausch von Erfahrungen, Gedanken und Ideen. Bei einem gemütlichen Beisammensein und guten Gesprächen war sofort spürbar, wie wertvoll solche Begegnungen für uns alle sind.

Mit dabei war auch unsere Bezirksbäuerin Daniela Posch. Sie berichtete über die Aktivitäten der steirischen Bäuerinnen und gab spannende Einblicke in die Arbeit dieses beeindruckenden Netzwerkes der Bäuerinnenorganisation Steiermark.

Das rege Interesse beim Bäuerinnenabend hat gezeigt, dass auch in unserer Gemeinde das Bedürfnis groß ist, sich zu vernetzen, voneinander zu lernen und gemeinsam neue Wege zu gehen. Viele Ideen für zukünftige Aktivitäten wurden gesammelt – vom regelmäßigen Austausch über gemeinsame Veranstaltungen bis hin zu Ausflügen.

Auch die bevorstehende Wahl im Jänner 2026, bei der eine neue Gemeindebäuerin und Stellvertreterinnen gewählt werden, war bereits Thema. Erste Gespräche dazu haben gezeigt, dass wir zuversichtlich in die kommenden Monate blicken dürfen.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die dabei waren. Es war ein Abend voller Herzlichkeit und Gemeinschaft – und wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere Begegnungen und ein starkes Miteinander als Bäuerinnen in Leutschach.

Bevorstehende Veranstaltungen und Informationen
Auch in den kommenden



Wochen und Monaten gibt es einige schöne Anlässe, bei denen wir Bäuerinnen aktiv werden und Gemeinschaft erleben können:

Bäuerinnenaktionstag - 16. Okt. 2025

Wie jedes Jahr beteiligen wir uns auch heuer wieder am landesweiten Bäuerinnenaktionstag. Dabei besuchen einige unserer Bäuerinnen die Volksschulen und sprechen mit den Kindern über ein ausgewähltes Lebensmittel. Dieses Jahr steht die Karotte im Mittelpunkt. Gemeinsam mit den Schüler:innen wird verkostet, ausprobiert und Wissenswertes über das Gemüse vermittelt – eine wertvolle Möglichkeit, Kinder spielerisch für gesunde Ernährung und regionale Lebensmittel zu begeistern.

Wer in Zukunft Interesse hat, sich an diesem Aktionstag zu beteiligen, kann sich gerne bei uns melden.

Bezirksbäuerinnentag in Gabersdorf – 8. Nov. 2025

Ein weiterer Höhepunkt im Jahreslauf ist der Bezirksbäuerinnentag, der heuer in Gabersdorf stattfindet. Neben einem abwechslungsreichen Programm ist es eine wunderbare Gelegenheit, Bäuerinnen aus dem ganzen Bezirk zu treffen, sich auszu-

tauschen und neue Impulse für die Arbeit zuhause und in der Gemeinschaft mitzunehmen. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch viele Bäuerinnen aus Leutschach daran teilnehmen.

Infos, Vorträge & Workshops – WhatsApp-Gruppe

Um über aktuelle Veranstaltungen, Workshops und Vorträge gut informiert zu bleiben, gibt es eine eigene WhatsApp-Gruppe der Leutschacher Bäuerinnen. Wer darin aufgenommen werden möchte, kann sich gerne bei **Ines Kure 0699/10 10 90 63** melden.

“VOM ALLEINSEIN ZUR INNEREN STÄRKE – WEGE AUS DER EINSAMKEIT”

Freiraum
FRAUEN für FRAUEN

Es gibt einen feinen, aber tiefen Unterschied zwischen allein sein – und sich einsam fühlen.

📅 Dienstag, 04. November 2025 | 19:00–20:30 Uhr
📍 Kniely Haus | Arnfelser Str. 10, 8463 Leutschach

An diesem Abend tauchen wir in die Kraft des Alleinseins ein. Wir erkunden, wie du dich bewusst mit dir selbst verbinden kannst, ohne dich verloren oder abgeschnitten zu fühlen. Einsamkeit ist eine Erfahrung, die viele Frauen in jeder Lebensphase teilen – doch sie muss kein Dauerzustand bleiben. Du darfst lernen, dich selbst als Quelle der Kraft, Ruhe und Geborgenheit zu entdecken.

Was dich erwartet:

- ★ Impulse über die heilsame Qualität des Alleinseins
- ★ Reflexion über emotionale Einsamkeit und Wege heraus
- ★ Raum für Austausch, Verständnis und Verbindung

Dieser Abend ist für dich, wenn du dich nach Echtheit und innerer Nähe sehnst – nicht nur zu anderen, sondern besonders zu dir selbst.

Anmeldung & Information:
✉ beratung@verein-freiraum.at
☎ +43 677 64498325

Teilnahmebeitrag: Freiwillige Spende
Zielgruppe: Frauen jeden Alters

Mitfahrgelegenheit möglich!

Du darfst dich verbunden fühlen – auch mit dir selbst.
Alleinsein kann ein Zuhause sein. Und du bist nicht allein auf deinem Weg. 🌟

Wir freuen uns auf dich. 🌟



Ein musikalischer Sommer



Sommerabend im Freibad

Die Kulisse unseres wunderschönen Freibades war Mitte Juli Schauplatz eines musikalischen Sommerabends mit dem Musikverein. Auf Initiative unseres Obmanns Harald Poscharnik wurden in der Dämmerung Polkas, Märsche, Evergreens der Volksmusik und Pop-Nummern, unter der Leitung von Kapellmeister-Stellvertreter Robert Kopf, musiziert und somit das gesamte Freibad von Blasmusikklängen umhüllt. Die zahlreichen Zuhörer:innen konnten den Abend bei Köstlichkeiten vom Freibadbuffet genießen.

Wir freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Sommernacht der Blasmusik am Schulcampus

Auch heuer bot die „Sommernacht der Blasmusik“ am 9.

August ein breites Rahmenprogramm: Nach dem Musikverein Spielfeld und der Trachtenkapelle Pöllauergab es den ersten Auftritt der Gruppe „Rebenland Brass“ und anschließend Live-Musik mit Ewald und Manfred. Eine Hüpfburg für unsere kleinen Gäste, das Schätzspiel sowie der laue Abend und die gute Musik hielten das Publikum vorzüglich bei Laune, wel-



ches uns bis spät in die Nacht beehrte. Ein Höhepunkt war die Instrumentenübergabe an zwei Musiker unseres Vereines: Roland Postl bekam ein neues Saxophon überreicht und Gerhard Wabnigg ein ebenso neues Tenorhorn. Letzterer beschloss kurzerhand das neue Tenorhorn an unseren Jungmusiker Simon Onuk-Körbler weiterzugeben und wünschte dem Sprössling alles Gute damit! Gerhard selbst hatte nämlich sein „altes“ Instrument vor 30 Jahren vom ÖKB überreicht bekommen und dadurch eine besondere Bindung, weshalb er dieses ungerne aus den Händen gab. Danke, für diese nette Geste und weiterhin viel Freude mit euren Instrumenten!

Übernachtungsgäste im Musikheim

Zum wiederholten Mal wurde

im Sommer das Musikheim für eine Nacht zur Schlafunterkunft für unsere Jugend umfunktioniert. Rund 15 Jugendliche verbrachten bei viel Spiel, Spaß und Sonnenschein gemeinsame Zeit im Freibad, bei Pizza sowie einem Kinoabend im Musikheim. Nach einer kurzweiligen Nacht und einem leckeren Frühstück traten am nächsten Tag alle wieder gesund und munter die Heimreise an. Danke für die Organisation an unseren Jugendreferent-Stellvertreter Pascal Poscharnik sowie seinem gesamten Team für die Durchführung der zwei spannenden Tage.

Kiri lebe hoch!

Ein ganz besonderer Moment im heurigen Sommer war für uns alle der 60. Geburtstag unseres Kapellmeisters Joachim Kirischitz. Bereits in den frühen Morgenstunden wurde er an seinem Ehrentag von 3 Musikvereinen aufgeweckt: Pünktlich um sechs Uhr Früh marschierten wir gemeinsam mit der MMK Gamlitz und dem MV Straß mit jeder Menge Blasmusik im Gepäck in der Casa Kirischitz auf und musizierten für das Geburtstagskind. Später hatten wir als MV Leutschach die große Ehre,





bei Kiris Geburtstagsfest einen Dämmerchoppen zu spielen, Kiris Gäste zu unterhalten und anschließend selbst mit ihm zu feiern. Als besonderes Geschenk für unseren Kapellmeister wurde dort der „Kiri Marsch“ uraufgeführt. Dieser wurde im Auftrag vom MV Leutschach für Kiris Runden von Harald Benedikt komponiert.

Lieber Kiri, wir wünschen dir auf diesem Weg nochmals alles Liebe und Gute, viel Gesundheit und weiterhin so viel Energie und gute Ideen für unseren Verein! Danke, dass du den Weg mit uns gehst!

Storchenpost

Ende August ist der Musikver-



einsstorch bei unserer Kassierin-Stellvertreterin und Marketenderin, Selina Pronegg und ihrem Partner Stefan gelandet. Herzlich willkommen auf der Welt, lieber Timo! Wir freuen uns schon, wenn du begeisterter Musikfan des MV Leutschach wirst und wün-

schon euch inzwischen eine wunderschöne Zeit zu dritt!

Ein Jahr voller runder Geburtstage ...

Anfang September gab es nochmals allen Grund zu feiern für einen langjährigen und treuen Musiker unseres Vereins: Johann Tertinjek wurde 70 Jahre alt und vom Musikverein mit einem Ständchen am Remschnigg überrascht.



Danke für die gute Jause, den schönen Abend und dass du so ein verlässliches Mitglied unseres Vereines bist. Wir wünschen dir weiterhin viel Freude in unserer Gemeinschaft sowie Gesundheit!

Terminvorschau:

Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Leutschach
29.11.2025 um 17.00 Uhr

*Liebe Grüße,
für den Musikverein,
Kathi Plasch & Corina Sauer
Obmann-Stellvertreterinnen*



Landjugend Leutschach an der Weinstraße

Der Sommer ist jetzt zu Ende und wir haben ihn mit unserem Summer Ending erfolgreich ausklingen lassen. Die Organisation und Durchführung unseres Summer Endings hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und trotz des Regenwetters war es ein großer Erfolg für uns mit guter Stimmung und vielen Gästen.

Danke an alle die uns dabei

unterstützt haben und auch an alle die so zahlreich am Fest erschienen sind.

Ebenfalls waren wir mit großer Freude beim heurigen Weinlesefest wieder mit einem Stand vertreten und haben fleißig ausgeschenkt. Wir freuen uns jedes Jahr wieder bei diesem traditionellen Fest ein Teil zu sein und unsere Gemeinde unterstützen zu dürfen.

Adventkranzweihe

beim Grenzübergang Langegg

Samstag, 29. November 2025 - 16 Uhr

Auf euer Kommen freut sich der Steyrclub!



Bei Schlechtwetter findet die Weihe nicht statt!



Berg- und Naturwacht: Wir informieren – schützen –

Naturjuwel Hl. Geistklamm

Unsere beiden Klamppfleger (Rupert Ertl und Manfred Stelzl) waren heuer bereits mehrmals in unserem Naturjuwel der Hl. Geistklamm unterwegs, um den Wanderweg, der durch umgestürzte und abgebrochene Bäume schwer begehbar war, freizuschneiden um ein ungehindertes Begehen zu ermöglichen.



Heuer wurde in unserem Naturjuwel der Hl. Geistklamm auf einer Fläche von ca. 3,5 ha 3x die Eindämmung der Neophyten durchgeführt.

Hauptsächlich wurde das Drüsige Springkraut angegriffen und gemäht. Besonders bedanken wir uns beim Buschenschank Ruadl - Fam. Poscharnig, der alle Teilnehmer an dieser Aktion mit einer Spezialjause und Getränken gratis versorgte.

Wanderwegpflege im Rebenland

Die 120 km Wanderwege der Berg- und Naturwacht im Rebenland Leutschach bedürfen einer ständigen Pflege. Freimähen, Instandhaltung, Ausbesserungen u. vieles mehr wird fast monatlich von unseren beiden



„Chefs“ Manfred und Rupert (und helfenden BuNWs) in unzähligen ehrenamtlichen Stunden durchgeführt.



ORF III

Bereits im Juni erfolgten in der Hl. Geistklamm die Dreharbeiten des ORF für einen Film über die Vielfaltigkeit der Südsteiermark statt. In diesem Film sind unsere Stars Sabine und Rupert Ertl, Manfred Stelzl bei den Pflegemaßnahmen in der Klamm zu sehen. Der Film wurde am 1. Oktober 2025 auf ORF 3 um 20:15 Uhr ausgestrahlt. Der Film ist auf on.orf.at jederzeit zum Nachsehen.



wieder erhalten wir Meldungen, dass nach wie vor Ablagerungen aller Art (Bauschutt, Grünschnitt usw.) im Uferbereich der Bäche und im Wald erfolgen; sowie Materialien wie Pappe, Papier usw. im Freien verbrannt werden. Die Nichtbeachtung der gültigen Gesetze hat zur Folge, dass die eingegangene Meldung an die zuständige Behörde weitergeleitet wird.

Generelles Verbot des Abbrennens von Abfällen im Freien

Eine der Hauptaufgaben der Stmk. Berg- und Naturwacht ist die Aufklärung der Bevölkerung über die Notwendigkeit des Natur- und Landschaftsschutzes. Immer

54. Leutschacher Volkswandertag

Am Samstag 18. Oktober 2025 – Start 8:00 bis 10:00 Uhr, Spitzmühle in Schlossberg Ob Jung ob Alt, alle Wander/innen sind zu dieser Wandertag recht herzlich eingeladen.

54. LEUTSCHACHER VOLKSWANDERTAG

Samstag, 18. Oktober 2025

<p>START 8:00 – 10:00 Uhr Eingang Heiligen-geistklamm</p>	<p>ZIEL Bis 16:00 Uhr Ruadl / Poscharnig</p>	<p>WANDERSTRECKE Werbemühle/Spitzmühle Heiligengeist Klamm GH Zangl – Krainz – Dobay Jamnik – Oberer Guss Unterer Muhri – Ruadl</p>
--	---	--

REISEPASS
NICHT
VERGESSEN!

VERPFLICHTUNGS-
MÖGLICHKEITEN
AUF DER GESAMTEN
STRECKE!

STARTGELD
€ 2,50 (Kinder bis 14 Jahre)
€ 5,00 (Jugend, Erwachsene)

Auf Ihre Teilnahme freuen sich die Sportunion und die Stmk. Berg- und Naturwacht Leutschach



pflegen – erhalten

Gut getarnt und oft übersehen: Krabbenspinnen

Text & Fotos von Günter M. Pucher

Stmk. Berg- und Naturwacht -
Ortseinsatzstelle Leutschach

Krabbspinnen gehören der Familie der Echten Webspinnen an. Weltweit kennt man über 2100 Arten. Sie bauen keine Netze und sind reine Lauerjäger, sind aber dennoch in der Lage Spinnfäden zu erzeugen. Manche, wie z.B. die Veränderliche Krabbenspinne, legen Vorräte an indem sie Beutetiere mit dem Spinnfaden einwickeln und an Zweige oder Blüten hängen. Andere Krabbenspinnen verwenden die Spinnfäden als Sicherung um Abstürze zu vermeiden. Krabbenspinnen erkennt man an ihren beiden langen vorderen Beinpaaren, wobei das vorderste Beinpaar beim Männchen bis zu fünfmal so lang ist wie das hintere Beinpaar. Durch das Abwinkeln der Vorderbeinpaare wirkt die Spinne wie eine Krabbe mit Scheren, daher der Name „**Krabben“-Spinnen**.

Vor der Paarung gibt es auch so etwas wie eine Balz. Dabei spielen Pheromone und Klopfzeichen, welche mit dem Hinterleib erzeugt werden, eine wichtige Rolle. Für die Eier spinnt das Weibchen einen Kokon und bewacht diesen ohne jemals wieder Nahrung aufzunehmen. Kurz vor dem Schlüpfen der Jungspinnen, beißt das Weibchen den Kokon auf und verendet schließlich.

Ihrer Beute lauern viele Krabbenspinnen auf Blättern und Blüten auf. Dabei können sie, wie z.B. die Veränderliche Krabbenspinne (*Misumena vatia*), innerhalb von ein paar Tagen die Farben der Blüten,



auf der sie auf Beute warten, in Form von Streifen und Zeichnungsmustern annehmen.

Bei acht Augen ist auch das Sehvermögen außerordentlich – aus bis zu 25 cm Entfernung können die Spinnen ihre Beute fokussieren, wobei sie bereits vorher schon die Luft- und Schallwellen der fliegenden Beute wahrgenommen haben.

Das Gift der Kieferklauen – höchst wirksam - für den Menschen absolut ungefährlich!!!

Da diese Spinnen auch keine Netze bauen und bei der eingewickelten Beute auf die Lähmung der selbigen warten, muß das Gift auch wirksam sein.



Veränderliche Krabbenspinne



Ich hatte das Glück (der Schmetterling war da anderer Meinung) und konnte ein solches Geschehen fotografisch festhalten.

Thomisius onustus (für diese Spinne gibt es keinen deutschen Namen) mit Goldener Acht

Diesen Hufeisengelbling, oder auch Goldene Acht genannt, beobachtete ich beim Anflug auf eine violette Flockenblume. Den wollte ich natürlich fotografieren. Ich wunderte mich schon, warum dieser schöne Schmetterling so geduldig mit mir war... maximal 2 Sekunden nach dem Biss der Spinne, hat sich der Schmetterling nicht mehr bewegt... das ist die Natur...

„...man kann nur schützen was man kennt...“

Einen schönen Herbst wünscht die Berg- & Naturwacht Leutschach



Thomisius onustus



Seniorenbund Ortsgruppe Leutschach a. d. W.



Bilder oben: Graz-Fahrt

2. Ausfahrt

Am 24. Juni sind wir in die Stadt Graz gefahren. Dom-besichtigung und ein Spaziergang am Schlossberg waren unser Vorhaben. Das Mittagessen wurde im Gös-er-Bräu eingenommen.

3. Ausfahrt

2 Tage waren wir unterwegs, das schöne Wetter hat uns begleitet. Als erstes haben wir die Kirche in Heiligenblut/Kärnten besichtigt. Natürlich wurden dort Kerzen angezündet und dann ging es weiter auf den Großglockner. Dort wartete auf uns schon ein feines Mittagessen. Wir waren überwältigt über den schönen Ausblick, kein Nebel, freie Sicht, ein Traum.

Danach ging unsere Reise weiter zu unserer Unterkunft „Hotel Alpenhof“ in Maria Alm/Salzburg. Dort erlebten wir einen grandiosen Empfang von der Wirtin mit Sekt und einem herzlichen Willkommensgruß. Die nächste Überraschung war das kaiserliche Abendessen mit Live-Musik. Das Kaiserpaar mit Majestät Rudi Muster und die Wirtin als Kaiserin haben für einen tollen Auftritt gesorgt und jeden einzelnen per Handschlag begrüßt.

Danach wurde bei Live-Musik getanzt und die Stim-



mung hatte kein Ende. Ein Dancing-Paar hat sich unter den Tanzenden herausgetan. Ehepaar Erika und Willi Eory wurden zum Dancing-Traum-paar an diesem Abend gekürt.

Am nächsten Morgen, nach einem herzhaften Frühstück, sind wir gestärkt zur Gadaunerer-Schlucht weitergefahren. Zwei Stunden hatten wir

dort Zeit auf einer sehr schönen Strecke zu wandern. Die Nichtwanderer wurden nach Bad Hofgastein gebracht, wo wir dann auch alle zusammen das Mittagessen eingenommen haben.

Auf der Heimfahrt ist der Schmä im Bus gelaufen. Ein toller 2-Tagesausflug, mit guter Stimmung, gutem Zusammenhalt, die Pünktlichkeit war hervorragend. Alles hat sehr gut harmoniert. Ein Ausflug, der uns sicher lange in Erinnerung bleiben wird. Ein großes Dankeschön an unsere Obfrau, „Edeltraud Masser“ und unserem Bus-Chauffeur, „Juniorchef Andreas Resch“, der uns sicher an unsere Ziele und wieder nach Hause gebracht hat.

Geburtstagsfeier

Im Juni haben wir unsere Geburtstagskinder vom ers-

ten Halbjahr hochleben lassen. Eingeladen wurden sie ins Gasthaus Walter Tscheppe, wo wir ein genussvolles Mittagessen eingenommen haben. Beim gemütlichen Zusammensein wurde noch für jeden ein Stück Torte und Kaffee serviert. Ein kleines Präsent, überreicht von Obfrau Edeltraud Masser, durfte natürlich auch nicht fehlen.

Wir wünschen nochmals alles erdenklich Gute sowie viel Gesundheit!

70. Maria Mausser, 75. Anna Maßer, 80. Peter Maßer und Walpurga Renner, 85. Maria Pachernegg, Ludmilla Sabbath und Erwin Renner, 92. Anna Tscheppe, 94. Gertrud Huspek, 95. Magdalena Toso, 97. Marianne Held

Bezirkswandertag

Wir sind auch der Einladung zum Bezirkswandertag der



Seniorenwandertag



Senioren gefolgt. Treffpunkt war der Grottenhof in Kaindorf. Bei Regen haben wir die 6 km Wanderstrecke bravourös gemeistert.

Wir wünschen der Bevölkerung von Leutschach eine wunderschöne Herbstzeit. Genießt den goldenen Herbst und bleibt gesund.



Geburstagsfeier



Zwei-Tagesausflug



WILLI
GORIUP
 0664 13 63 700

- Schotter
- Sand-Kies
- Transporte
- Grubendienst

- Transporte
- Kleinhandel
- Erdarbeiten

Cresnik 

8454 Arnfels, Buchegg 192, Tel. + Fax 03455 578
 www.cresnik-transporte.at Tel. 0664 / 300 70 59



Seniorenbund Ortsgruppe Schlossberg



Orgel



Hochaltar



Glasbläser

Ausflug ins Mürztal Wien

Ausflug am 17. Juli ins Mürztal. Im Stift Neuberg hatten wir eine Führung durch das ehemalige Zisterzienserstift mit dem einzigen komplett erhaltenen Kreuzgang in der Steiermark und die gotische Hallenkirche. Sie ist der Krönung und Himmelfahrt Mariens geweiht. Sie wurde im 14. Jahrhundert in 169-jähriger Bauzeit im Auftrag von Herzog Otto dem Fröhlichem errichtet. Der gewaltige gotische Holzdachstuhl, der später aufgesetzt wurde, besteht aus 1.100 qm Lärchenholz. Es wurden keine Eisennägel verwendet. Ein Modell des Dachstuhls war in der Kirche zu sehen. In einem Gewölbe des ehemaligen Klosters

konnten wir in der Kaiserhof Glasmanufaktur zusehen wie die Glasbläser verschiedenste Kunstwerke formten. Ein Glasbläser nahm einen Patzen Glas blies eine Kugel, zog mit einer Zange von der Kugel einen Teil in die Länge, alles wieder ins Feuer und so bildete sich ein Schwannenhals, ein Kollege klebte links und rechts je einen glühenden Glaspatzen daran, wieder mit der Zange die Patzen in die Länge gezogen und so entstanden die Flügel – faszinierend. Mittagessen war beim Teichwirt Urani. Anschließend hatten wir eine Führung durch das Südbahnmuseum in Mürzzuschlag. Im vorderen Gebäude ist die Geschichte vom Anfang der Eisenbahn,

den Bau der Südbahn von Wien über den Semmering nach Mürzzuschlag und Triest dargestellt. Wir konnten auch Einiges über den Bau von den Viadukten am Semmering erfahren. Im Ringlokschuppen sahen wir viele alte Dampf- und E-Lokomotiven sowie eine Drainsamen Sammlung.

Geburtstagsgratulationen

Zum Geburtstag gratulierten die jeweiligen Vorstandsmitglieder Frau Edith Schwenter 70, Frau Melitta Peitler 75, Herrn Alois Jauk 75 und Frau Helga Skazedonigg 65. Allen wurde ein kleines Geschenk überreicht. Wir wünschen ihnen noch viele Jahre Gesundheit und Lebensfreude.



Südbahnmuseum

Der Seniorenbund Schloßberg 

lädt herzlich ein zum

BUNTEN MUSIKALISCHEN NACHMITTAG 

Samstag, 11. Oktober 2025
Beginn 15 Uhr
Kniely Haus Leutschach, 8463 Arnfelder Straße 10






SEIT 1880
ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND
LEUTSCHACH AN DER WEINSTRASSE



Rückblick auf Frühjahr und Sommer

Ein lebendiges Frühjahr und ein ereignisreicher Sommer liegen hinter uns – geprägt von Begegnungen, Kameradschaft und unvergesslichen Momenten für den ÖKB Leutschach.

Schon bei der Sommersonnenwendfeier und beim Wartefest durften wir unsere Grillkünste für einen guten Zweck zeigen – zur Unterstützung der Restaurierung der Montikogelwarte.



Auch beim „Summerending“ der Landjugend waren wir mit unserem Grillstand mitten im Geschehen und freuten uns über die großartige Stimmung.

Besonders wertvoll ist immer der Besuch bei unseren

Nachbarn und Freunden. Die Frühschoppen in Arnfels, St. Johann, St. Andrä und Wolfsberg im Schwarzaental machten deutlich, wie stark die Gemeinschaft in unserer Region gelebt wird. Feierlich war die Teilnahme an der Segnung des neuen Kriegerdenkmals in Oberhaag, ebenso die Fronleichnamsprozession in Arnfels, die wir gemeinsam mit den Verbänden aus Arnfels und Oberhaag sowie den Prangerschützen aus Leutschach begleiten durften.

Ein Höhepunkt war das Jubiläum „40 Jahre Heimkehr-Christophorus-Kapelle“ bei der Familie Krampfl. Zahlreiche Ortsverbände und Ehrengäste waren vertreten, die Feier wurde mit Fahrzeugsegnung und Kranzniederlegung zu einem eindrucksvollen Erlebnis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

*Ich wünsche allen eine
schöne Herbstzeit
Mit kameradschaftlichem Gruß
Obmann Stefan Müller*



Bilder oben: Jubiläumsfeier



Frühschoppen St. Johann



Jubiläumsfeier



GLAS L LEB

Glaserei Peter Leb
 A-8461 Ehrenhausen, Hauptstraße 45
 Tel: 03453/2413 • Fax 03453/2213
 Mobil: 0664/73 20 26 80
 Mail: peter.leb@aon.at



Schmiernberg Teifln

9-Meter-Turnier

Am 30. August, fand auf dem Sportplatz Leutschach das 9-Meter-Turnier statt. Insgesamt kämpften 14 Mannschaften hart um den Sieg. Unsere Freunde der FC Diamonds durfte sich am Ende als Sieger freuen – herzlichen Glückwunsch! Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Helfern und den angemeldeten Gruppen. Es war ein sportlicher und unterhaltsamer Tag.



nen unsere neuen Masken probiert und die Perchten kennengelernt werden. Auch der Nikolaus wird wieder dabei sein.

Vorankündigungen für den 5. und 6. Dezember 2025:

05. Dezember 2025: „Perchten schauen“ für unsere Kleinsten in der Gemeinde. In ruhiger Atmosphäre kön-

6. Dezember 2025, 18:00 Uhr: Jährlicher Perchtenlauf am Hauptplatz mit rund 20 Gastgruppen.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Die Schmiernberg Teifln laden euch ein zum



„Perchten schauen“

Do. 05. Dezember 2025

um 18.00 Uhr

**Vorplatz der Feuerwehr
Leutschach**

Der Nikolaus bringt ein kleines Geschenk für alle anwesenden Kinder mit.

Popcorn für die Kleinen.

Für Getränke wird gesorgt!



BLUTSPENDE-DIENST | 0800 190 190 | WWW.BLUTKREUZ.AT/STEIFERMARK

OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIFERMARK
Aus Liebe zum Menschen.

Leutschach an der Weinstraße
Donnerstag, 30. Oktober
16:30 - 19:30 Uhr
Volksschule
Klostergasse 10

Zur Blutspende App

Jeder Tropfen zählt!

**JEDER TROPFEN ZÄHLT
SPENDE BLUT**
WWW.BLUT.AT

17.

PERCHTENLAUF

Sa., 6. Dezember 2025

Beginn: 18:00 Uhr

Start: FF Leutschach
**für Speis und Trank wird gesorgt*
** Disco im Anschluss*

Auf euer Kommen freuen sich
Die Schmiernberg Teifln



Steirische Frauenbewegung Leutschach an der Weinstraße

Die Baumsetzchallenge als Symbol für nachhaltigen Wandel



Die Baumsetzchallenge entstand als internationale Bewegung mit dem Ziel, Menschen und Organisationen weltweit dazu zu inspirieren, Bäume zu pflanzen und damit ein Zeichen gegen die fortschreitende Klimakrise zu setzen. Die Herausforderung besteht darin, nicht nur selbst einen Baum zu pflanzen, sondern auch andere zur Teilnahme zu motivieren.

Die Frauenbewegung Leutschach wurde vom örtlichen Musikverein nominiert, einen Baum zu pflanzen, wofür wir uns herzlich bedanken.

Wir haben uns für eine Goldulme entschieden. Im kleinen Park im oberen Markt, hinter einer Bank, sollte er seine Bestimmung finden und einmal als Schattenspender dienen. Die Erde war sehr trocken und hart, sodass wir Frauen

mit dem Spaten kein Loch graben konnten. Und so wurde aus einer trockenen Angelegenheit eine ziemlich spaßige Aktion. Manchmal braucht ein Baum eben ein bisschen Extrahilfe – und einen großen Bagger.

Ende gut, alles gut – und das gilt nicht nur für den Baum. Drei weitere Vereine wurden für die Challenge nominiert innerhalb einer Woche einen Baum zu pflanzen und sie haben die Nominierung mit großer Freude angenommen. Doch auch für den Fall, dass es jemand nicht schafft, den Baum innerhalb einer Woche zu setzen, gibt es eine kleine Besonderheit: Dann bekommen die Vorgänger als Belohnung eine Jause und ein Bier. So bleibt es sportlich und mit einem Augenzwinkern – schließlich soll das Pflanzen nicht nur Pflicht, sondern auch Vergnügen sein.



„Saturday Night Fever“ in Mörbisch: Ein Tanz ins Lebensgefühl

Die Seefestspiele Mörbisch sind bekannt für ihre spektakulären Produktionen unter freiem Himmel. Die diesjährige Aufführung von „Saturday Night Fever“ brachte die Disco-Ära der 1970er Jahre direkt an den Neusiedler See. Mit funkelnden Kostümen, mitreißender Musik und beeindruckenden Tanzeinlagen wurde die legendäre Geschichte rund um Tony Manero zum Leben erweckt.

Die Frauenbewegung Leutschach reiste mit einer größeren Gruppe nach Mörbisch, um das Flair der Großstadt-Disco am Neusiedlersee zu genießen.

Vorschau auf kommende Veranstaltungen/Ausfahrten:

Ein Tag in Wien: Musical „Maria Theresia“ im Ronacher und Christkindlmarkt am 16. November

Der 16. November verspricht in Wien ein Tag voller kultureller Höhepunkte und vorweihnachtlicher Stimmung zu werden. Zwei Ereignisse stehen dabei im Mittelpunkt: das prachtvoll inszenierte Musical „Maria Theresia“ im traditionsreichen Ronacher-Theater und der Besuch auf dem Christkindlmarkt Spittelberg.

„Tannengraß und Lebzeltstern“ am 30. November in Stübing

ist ein Fest für alle Sinne, das die Sehnsucht nach Ursprünglichkeit und echter Begegnung stillt. Es ist eine Einladung, den Weihnachtstrubel für einen Tag hinter sich zu lassen, in die Welt unserer Vorfahren einzutauchen und zu spüren, wie viel Kraft und Freude in gelebten Traditionen liegt.

Wir freuen uns auf schöne Begegnungen mit euch.

Eure

Frauenbewegung Leutschach.



Gedämmte Fassadensysteme – Schriften - Tapeten
Moderne Raum.- und Fassadengestaltung - Gerüstung
Effektbeschichtungen – Holzschutz – Farbdesignvorschläge

A-8463 Leutschach, Marburger Straße 4
A-8453 St.Johann i.S., Gündorf 9

Internet: www.reiterergerold.at



Österreichische Lebens – Rettungs – Gesellschaft Landesverband

Liebe Bevölkerung, liebe Leser, „wir stellen uns vor“ und dürfen ihnen schon zahlreiche Veranstaltungen von unseren Tätigkeiten der Ö.L.R.G. LV. STMK. Leutschach vorstellen.

Am 18.04. 2025 sind wir offiziell mit unserem Ö.L.R.G. Landesverband Steiermark mit Sitz in Leutschach a.d.W. ansässig geworden. Gleich am 24. Juni 2025 fand ein unglaublicher Ö.L.R.G. Kindersicherheitstag bei der Freiwilligen Feuerwehr Leutschach statt. Unter dem Motto „Sehen - Anfassen - Erleben“ war es ein Mega Vormittag mit den Einsatzorganisationen und dem Jägerbataillon 17 Strass. Für die vielen Kinder und Pädagogen (es waren tatsächlich mehr als 650 Kinder und Jugendliche dabei) war es ein spannendes Erlebnis, hautnah. Wir sagen herzlichen Dank an alle die uns dabei so großartig unterstützt haben. Besonderen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Leutschach unter HBI Willi Trunk sowie der Polizeiinspektion Leutschach. Weiter ging es dann ab dem 28. Juni bis 16. August wo wir neun Schwimmgruppen, Anfänger Kinderschwimmkurse und Fortgeschrittene im Freibad abgehalten haben. Es war ein riesiger Erfolg, wo fast alle Kinder das Schwimmen erlernt haben. Der Fortgeschrit-

ten Kinderschwimmkurs war ebenfalls ein riesiger Erfolg wo unglaubliche Leistungen erbracht wurden. Bei der gemeinsamen Abschlussfeier wurden 93 Urkunden und Schwimmabzeichen an die Kinder verliehen. Zur Info man kann sich bereits anmelden für das Kurs Jahr 2026 Anfänger und Fortgeschrittene Kinderschwimmkurse unter Dave 0664 64 18 170. Die Freiwillige Feuerwehr Fresing-Kitzeck hat uns zur Baumpflanz-Challenge nominiert – und dieser Herausforderung stellen wir uns natürlich mit Freude und voller Motivation! Der Baum steht nun im Freibad Leutschach. Danke an die Kameraden der FF Kitzeck-Fresing. Am 12. August 2025 fand ein ganz besonderer Schwimmtag im Freibad Leutschach statt. Das Jägerbataillon 17 Strass zu Besuch bei der Ö.L.R.G. In den Sommerferien finden in der Kaserne Strass Jägerbataillon 17 ein alljährliches Sommercamp für Kinder statt. Zum ersten Mal gab es ganz speziell für das Jägerbataillon 17 Strass Ferien Camp Jugend ein eigenes Schwimmabzeichen. Der Wehrhafte Seeigel. Nach dem Schwimmen gab es die feierliche Übergabe an alle Kinder durch den Präsidenten BRR Davy Koller der Ö.L.R.G. - Ö.B.V. Bundesverbandes Österreich. Natürlich gab es



noch ein paar Geschenke und das versprochene Eis als Dankeschön für die tolle Beteiligung an der Baumchallenge 2025. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Kindern und den Jugendlichen für den Besuch im Freibad Leutschach an der Weinstraße. Speziellen herzlichen Dank an die Marktgemeinde Leutschach a.d.W. Bürgermeister Erich Plasch und bei GR Alexander Onuk-Körbler für die große Unterstützung. Besonderen herzlichen Dank an Frau Ost-Wm. Helene Onuk-Körbler Jägerbataillon 17 Strass für die tolle Zusammenarbeit. Besonderen Dank an den Bataillonskommandant Oberst Georg Pilz. Wir sind stolz, dass wir innerhalb von nur zwei Monaten einen gesamten Kursabschluss von mehr als 205 Ausbildungen durchgeführt haben. Eine tolle Leistung wenn man bedenkt dass uns nur 2 Monate zur Verfügung standen. Die Ö.L.R.G. Interna-

tionalen Leistungsschwimmer-Spangen im Freibad Leutschach fanden einen großen Zuspruch, besonders für die vielen Freiwilligen Feuerwehren. Wir konnten zwei Veranstaltungen noch unterbringen, die erste fand am 09. August 2025 bei strahlendem Sonnenschein statt, wobei die letzte Abnahme am 30. August 2025 bei Regen stattfand und auch das Freibad Saisonfinale abgeschlossen hat. Unglaubliche Leistungen die wieder vollbracht wurden von den Damen und Herren der Freiwilligen Feuerwehren und anderen Organisationen. Besonders die Feuerwehr-Jugend stand um nichts nach, großes Lob daher an die tollen Ergebnisse der Feuerwehr-Jugend. OBI a.D Ernst Held (Mitglied der FF Heimschuh) hat mit seinen bereits 69 Jahren eine tolle Leistung der Internationalen Fire Corps Leistungsschwimmerspange in der Stufe Gold



Steiermark – Leutschach



120 Minuten unter Beweis gestellt. Herzlichen Dank an die Freiwilligen Feuerwehren, Betriebsfeuerwehren und der Grazer Berufsfeuerwehr. Mit dabei waren am 09. August FF Obergralla - FF Heimschuh - FF Fresing/Kitzeck - FF Wildbach - FF Wieselsdorf - FF Leutschach - FF Leibnitz - Berufsfeuerwehr Graz. Am 30.

August die FF Heimschuh - FF St. Nikolai im Sausal - Betriebsfeuerwehr Holcim - Retznei - FF Pöfing-Brunn - FF Schönberg - FF Lang - FF Obergralla - FF Gamlitz - sowie allen Teilnehmenden der Allgemeinen Klasse. Insgesamt haben mehr als 83 Teilnehmer die Leistungsschwimmer – Spangen in Gold, Silber und Bronze er-

folgreich bestanden. Folgende Internationalen Leistungsschwimmer–Spangen wurden von den Teilnehmern erfolgreich abgelegt, der Ö.L.R.G. Internationaler Fire Corps - Miliz Corps - Sanitäts Corps – Police Corps und die Allgemeine Klasse. Speziellen Dank an den Bademeister und die Damen vom Buffet im Freibad

Leutschach für die gute Zusammenarbeit. Wir bedanken uns für die große Unterstützung und herzliche Aufnahme in der Marktgemeinde Leutschach a.d.W., ganz besonders beim Herrn Bürgermeister Erich Plasch und seinem starken Team.

Ihre Ö.L.R.G. Landesverband Steiermark – Leutschach.



Patienten Information



Sie benötigen einen Krankentransport?

Strahlen- oder Chemotherapie,

Fahrten zur Kur- oder Reha,

Fahrten in die Augenklinik nach Graz oder Bruck a. d. Mur zur Augen OP,

Diverse Kontrollfahrten ins LKH Graz.

Wir bieten Direktverrechnung mit allen Kassen an.

Voraussetzung ist der Ärztliche Transportschein

Wir stehen gerne für sie zur Verfügung!

Ihr Taxi Schimautz Team

0664/43 52 736 oder 0664/35 55 375



Bewegte Motokids

Bewegte Motokids startet in die nächste Runde und bleibt auch während der Babypause von Anna Gaig ein fester Bestandteil unseres Vereinsangebots. Ab sofort übernehmen Corina Sauer und ich, Marisa Grill, gemeinsam die Leitung der Turnstunden. Wir freuen uns sehr, den Kindern auch in dieser Zeit ein abwechslungsreiches Bewegungsangebot bieten zu können. Mit einer Mischung aus Spiel, Sport und gemeinsamen Aktivitäten möchten wir die Freude an Bewegung weiter entfalten und den Grundstein für ein lebenslanges Sportinteresse legen. Wir



freuen uns sehr auf viele bekannte und neue Gesichter.

*Mit sportlichen Grüßen
Corina Sauer und Marisa Grill*

SWR-Schwimmkurse in Leutschach Sicherheit im Wasser für Kinder garantiert.



Die Ortsstellenleitung der Steirischen Wasserrettung (SWR) in Leutschach freut sich, den erfolgreichen Abschluss ihrer Gruppenschwimmkurse für Kinder bekannt zu geben. Insgesamt 32 junge Wasserretter im Alter ab 5 Jahren haben in zwei Kursen unter der Leitung von vier engagierten Schwimmlehrern wertvolle Fähigkeiten im Wasser erlernt. In zehn spannenden Stunden tauchten, sprangen und übten die Kinder gemeinsam mit den bestens ausgebildeten Betreuern die richtigen Arm- und Beinbewegungen, um sich sicher im Wasser zu bewegen. Nach erfolgreichem Abschluss erhielten alle Teilnehmer eine Erinnerungsurkunde sowie eine Schwimmmudel zum Weiterüben und als perfekten Begleiter für die nächsten Schwimmabenteuer. Als besonderes Dankeschön für die Teilnahme gab es vom Bürgermeister der Marktgemeinde Leutschach, Herrn Erich Plasch, für jedes Kind ein Eis – eine schöne Geste, die die Freude am Wasser noch verstärkt. Die SWR Leutschach bedankt sich herzlich bei der Gemeinde, dem Bademeister und dem Personal der Kantine für ihre tat-

kräftige Unterstützung bei der Jugendarbeit. Auf der Webseite www.swr-eibiswald.at können Sie die Fotos der Kurse ansehen und sich einen Eindruck von den fröhlichen und lehrreichen Stunden verschaffen. Die Organisation bedankt sich bei allen Eltern für das Vertrauen und die Anmeldung ihrer Kinder und wünscht den jungen Schwimmern weiterhin viel Spaß beim Üben und Entdecken im Element Wasser. Der Blick ist bereits nach vorne gerichtet: Die Anmeldungen für die Schwimmkurse im nächsten Jahr sind ab März 2026 möglich. Für alle, die noch bis Ende August ihre Schwimmfähigkeiten verbessern möchten, werden Einzelschwimmkurse angeboten – eine tolle Gelegenheit, individuell an den Fähigkeiten zu arbeiten. Die Steirische Wasserrettung in Leutschach setzt sich weiterhin für die Sicherheit im Wasser ein und freut sich auf viele weitere begeisterte Kinder, die das Schwimmen lernen und ihre Freude am Wasser entdecken möchten. Nutzen Sie die Chance und melden Sie Ihre Kinder an – gemeinsam sorgen wir für sichere und fröhliche Wassererlebnisse!



SPORT UNION Leutschach

BEWEGTE MOTOKIDS

Partner-schule

..in der **Volksschule** Leutschach

Motopädagogin & Übungsleiterin:
Marisa Grill

Elementarpädagogin:
Corina Sauer

Telefonische **ANMELDUNG**
unter: 0664 1617423
Begrenzte Teilnehmeranzahl

KOSTEN für 10 Einheiten:
€60 für Sportunionmitglieder
€70 für Nicht-Mitglieder

ALLGEMEINE INFOS:
Mitzubringen sind: Turnbekleidung,
Turnschuhe und eine Trinkflasche

**MACH DOCH MIT –
BEWEGUNG HÄLT FIT!**

Jeden **MITTWOCH**
ab 15.10.2025

- 1. Eltern-Kind-Turnen:**
14:30-15:20h für alle Kleinkinder
ab Krabbelalter bis 2 Jahre
- 2. Eltern-Kind-Turnen:**
15:45 – 16:35h für alle 3 bis 5
Jährigen mit einer Begleitperson
- 3. Kinderturnen:**
16:45-17:35h für alle 6 bis 8
Jährigen

ZIELE:
+erste Erfahrungen in der Gruppe
sammeln +neugierig verschiedene
Spielstationen erobern +auf
Entdeckungsreise gehen
+Kompetenzen auf unterschiedlichen
Ebenen (motorisch, sozial, emotional,
sprachlich) erweitern



Neue Bälle für die SU Rebenland U16

Die U16 der SU Rebenland freut sich über neue Match- und Trainingsbälle. Die Matchbälle wurden dankenswerterweise vom Hasenwirt gesponsert, die Trainingsbälle stellte die Firma Intact zur Verfügung.

„Ein herzliches Dankeschön für die wertvolle Unterstützung!“



Sommer Olympiade 2025



Am 23. August 2025 war es wieder soweit und die Sportunion Leutschach veranstaltete das 2. Mal die „Sommer Olympiade“ am Sportplatz Leutschach.

Wir konnten heuer 100 TeilnehmerInnen begrüßen, die motiviert waren alle 18 Spielstationen als 2er Team gemeinsam zu bewältigen. In der Früh konnten sich alle Teams anmelden und wurden mit einem T-Shirt und Goodiebag ausgestattet. Bei den Bewerben warteten Geschicklichkeits- und auch Ausdauer Spiele, die sowohl für die Erwachsenen als auch Kinder zu meistern waren.

Am Ende des Tages gab es pro Alterskategorie ein Tagessieger-Team. Die Stockerplätze konnten sich über eine Jahreskarte im Freibad Leutschach freuen. Vielen Dank



an die Gemeinde für diese großzügige Unterstützung.

Wir bedanken uns bei allen weiteren Sponsoren und regionalen Betrieben, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich wäre. Ein gro-

ßer Dank gilt auch allen freiwilligen Helfern, die für das leibliche Wohl gesorgt oder bei den Spielstationen unterstützt haben. Ein weiterer Dank gebührt allen teilnehmenden Teams – DANKE fürs

dabei sein!

Wir freuen uns schon, wenn wir am 22. August 2026 wieder viele Kinder & Erwachsene bei der 3. Sommer Olympiade begrüßen dürfen.



Sommerzeit ist Tennis-Turnierzeit



Der Meisterschaftsbetrieb mit drei Herren-, einer Damen- und zwei Jugendmannschaften ging plangemäß bis Anfang Juli über die Bühne, wobei sich unsere drei Plätze – dank Platzwart Gerhard Pronegg – bei den Heimspielen in bester Verfassung präsentieren konnten.

Die Herrenmannschaft 35+ schrieb mit ihrem erstmaligen Aufstieg in die

Landesliga mit MF Christan Gsellmann Vereinsgeschichte. Derzeit liegt man dort zwei Spiele vor Saisonende im Mittelfeld. Oberstes Ziel ist natürlich der Klassenerhalt. „Gselli“ (2. v. l.) erreichte in dieser Turnier-Sommersaison auch sehr gute Platzierungen im südsteirischen Raum und mit seinem Partner Gerhard Pusnik sogar den Sieg im Herren-Doppel in Lebring.

Grundsätzlich befinden sich all unsere Meisterschafts-Mannschaften im guten Mittelfeld.

So rangiert die zweite Herrenmannschaft mit MF Florian Jammernegg (2. v. r.) in ihrer Klasse am guten 4. Platz.

Die Damen belegten heuer bei der Meisterschaft den 4. Platz in der 1. Klasse. Im Winter spielen sie wieder beim Wintercup in Arnfels mit.

Die Jugendmeisterschaftsspieler erhielten neue Kappen mit Logo und Trainingsutensilien, finanziert vom Reinerlös der Kinder-Sommer-Olympiade unter den Organisatoren Melanie Trampusch, Manfred Ostermann und Jürgen Pronegg.

Gedenktturnier

Heuer fand wieder unser Doppeltturnier statt. Viele Meisterschafts- und auch HobbyspielerInnen haben sich angemeldet, um einen lustigen, spannenden Tag auf unserer Anlage zu verbringen. Das Finale im A-Bewerb gewannen Philipp Plasch & Oliver Pronegg gegen Christian Stibler & David Postl. Das Finale im B-Bewerb konnten Florian Jammernegg & Sebastian Pronegg für sich entscheiden, nachdem sie ein spannendes Spiel gegen Michael Reiterer & Elke Kühner be-







Günter
DWORSCHAK
RAUCHFANGKEHRERMEISTER

A-8463 Leutschach an der Weinstraße · Remschnigg 8/1 · Tel.: 03454 / 21900
Mobil.: 0664 / 440 73 89 · e-mail: office@rfkm-dworschak.at

öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer







stritten. Ein großes Danke an alle Sponsoren, die uns mit großzügigen Spenden unterstützt haben.

Kinder- und Jugendtenniskurs

Im August nahmen rund 40 Kids am Kinder- und Ju-



gend-Tenniskurs teil. auch über das neue Sieger-Podest, das von Christian Hierzinger (Bildmitte) kostenlos angefertigt wurde und insbesondere bei den Kindertennisturnieren zum Einsatz kommen soll.

Herzlichen Glückwunsch

Grund zum Feiern gab es ebenso durch die Eheschließung unseres Mitgliedes David Postl mit seiner Madeleine am 25. Aug., wozu der Vorstand im Namen des gesamten Clubs sehr herzlich gratulierte.



gend-Tenniskurs teil. Beim Abschlussbewerb konnten alle sehr gute Leistungen erbringen, wobei die Freude natürlich im Vordergrund stand. Ein großer Dank gilt hier der Raiffeisenbank mit Prok. GF Karl Sauer für die Sach- und Pokalspenden. Sehr gefreut hat man sich



ELEKTRO

LEGAT

office@elektro-legat.at 8454 Arnfels 19, 03455/225

REPARATUR
BONUS

Partnerbetrieb



... zum 70. Geburtstag

Christian Ketschler, Schloßberg
 Josef Koseak, Fötschach
 Magdalena Kurnik, Amthofensiedlung
 Anna Langer, Rosengasse
 Veronika Pack, Schloßberg
 Johann Tertinjek, Remschnigg
 Martin Zlodnjak, Pößnitz

... zum 75. Geburtstag

Christine Divjak, Eichberg-Trbg.
 Maria Gradischnig, Glanz
 Johann Lamprecht, Fötschach
 Jakob Menhardt, Fötschach
 Heidelinde Stelzl, Fötschach
 Maria Tscheppe, Fötschach
 Brigitta Tschermonegg, Schloßberg
 Hertha Zach, Rosenberggasse

... zum 80. Geburtstag

Christa Gödfried, Großwalz
 Helga Hartmann, Rosenberggasse
 Hannelore Kummer, Pößnitz

... zum 81. Geburtstag

Wilhelmine Körbler, Pößnitz

... zum 82. Geburtstag

Juliana Gigerl, Eichberg-Trbg.
 Ludmilla Muster, Fötschach
 Frieda Sabathi, Pößnitz
 Oskar Sieders, Fötschach
 Karl Verdnic, Pößnitz

... zum 83. Geburtstag

Rudolf Altenbacher, Kranach
 Otto Lieschnegg, Fötschach
 Rudolf Robnik, Fötschach
 Anna Sivetz, Remschnigg
 Alfons Zorn, Remschnigg
 Günter Zver, Großwalz

... zum 84. Geburtstag

Margareta Dellarosa, Schloßberg
 Johann Masser, Pößnitz
 Alex Puschnik, Großwalz
 Heidelinde Reich, Eichberg-Trbg.
 Gertrude Sabathi, Fötschach

... zum 85. Geburtstag

Theresia Hernach, Pößnitz
 Erna Mekisch, Fötschach
 Karoline Müller, Schloßberg
 Ilse Repolusk, Glanz

... zum 86. Geburtstag

Herbert Fagitsch, Schloßberg
 Maria Gradischnik, Langedg
 Richard Koschuch, Langedg
 Erna Marx, Eichberg-Trbg.

... zum 87. Geburtstag

Hermelinde Engelbrecht, Schloßberg
 Maria Gaube, Fötschach
 Rosa Krampfl, Großwalz
 Zäzilia Paluc, Fötschach
 Anna Unger, Arnfelser Straße
 Margaretha Verdnic, Rosenberggasse

... zum 88. Geburtstag

Maria Brauchard, Eichberg-Trbg.
 Klara Elsning, Eichberg-Trbg.
 Franz Gödl, Pößnitz
 Josef Gödl, Pößnitz
 Maria Gödl, Eichberg-Trbg.
 Theresia Herischko, Klostergasse

... zum 89. Geburtstag

Elisabeth Brunner, F. J. Plasch-Sdlg.
 Maria Niggas, Fötschach
 Friedrich Paluc, Kranach
 Lukas Riboli, Pößnitz
 Christine Weber, Fötschach

... zum 90. Geburtstag

Maria Benedikt, Pößnitz
 Hildegard Büchsenmeister, F. J. Plasch-Sdlg.
 Rudolf Ketschler, Schloßberg
 Hermine Seratitsch, Pößnitz

... zum 92. Geburtstag

Albert Herischko, Klostergasse
 Rosa Ledinegg, Eichberg-Trbg.
 Anna Senn, Rosengasse

... zum 93. Geburtstag

Helene Eicher, Fötschach
 Helga Pronegg, Eichberg-Trbg.
 Anna Postl, Großwalz
 Theresia Weiss, Schloßberg

... zum 94. Geburtstag

Anna Kloiber, Eichberg-Trbg.

... zum 95. Geburtstag

Maria Kirzenberger, Fötschach

**... zur goldenen Hochzeit
"50 Jahre"**

Walpurga & Friedrich Krampfl, Schloßberg
 Josefine & Franz Lampl, Fötschach
 Margareta & Franz Schuster, Schloßberg

**... zur diamantenen Hochzeit
"60 Jahre"**

Karl & Rosa Ceritsch, Marburger Straße 2
 Barbara & Hermann Oswald, Eichberg-Trbg.



Im Gedenken an
 Anna Juritsch,
 zuletzt wohnhaft in Pößnitz 85, 8463 Glanz.

Unsere liebe Tante Antschi ist am 21. Juni 2025
 hochbetagt im Lkh Wagner verstorben.

Friede ihrer Asche!
 Im Gedenken Gerda Knechtl aus Graz



Josefine & Franz Lampl
 Fötschach

gratulieren...



Lui Brenner-Marko, geb. Juli 2025
Eltern Carina Brenner & Boris Marko
Glanz

Wichtiger Hinweis:

Wenn Sie im 's Rebenblattl mit erhaltenen Auszeichnungen, besonderen Leistungen, Geburten oder Hochzeiten veröffentlicht werden wollen, bitten wir Sie dies rechtzeitig dem Marktgemeindeamt, Elisabeth Waltl, Tel. 03454/7060-243, e.waltl@leutschach-weinstrasse.gv.at, mitzuteilen!



Jennifer (geb. Trunk) & Markus Reinegger
Eichberg-Trautenburg

IMPRESSUM: 's Rebenblattl | Gegründet im Mai 1988 von Kurt Hemmer | Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße | Redaktion und Ansprechpartnerin: Elisabeth Waltl, Tel. 03454/70 60 243 | Druck: Medienfabrik Graz | Verteilt durch: post.at | Fotos: Redaktion 's Rebenblattl sowie zur Verwendung beigestellt von den Vereinen, Schulen & Andere. Bei Veranstaltungen wurde speziell auf die neue Datenschutzgrundverordnung hingewiesen, die abgebildeten Personen haben gegen die Veröffentlichung keinen Einwand gehabt. Im Interesse einer guten Lesbarkeit wird auf die Verwendung genderspezifischer Formulierungen verzichtet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die verwendeten Formulierungen stets für beide Geschlechter zu verstehen sind und keinerlei geschlechtsdiskriminierenden Hintergrund haben.

Erscheinungstermin nächste Ausgabe: KW 49 (ohne Gewähr)

Redaktions- und Anzeigenschluss: 14. Nov. 2025



Wichtige Telefonnummern

Rettung: 144

Polizei: 133

Feuerwehr: 122

Apotheken Notruf: 1455

Ärztenotdienst: 141

Kindernotruf: 147

Hilfswerk: 03455-6969

Vergiftungszentr.: 01-406 43 43

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0316-81 81 11

Frauenotruf: 0316-31 80 77

Babyklappe: 0800-83 83 83

Telefonseelsorge: 0316-142

Sorgentelefon: 0800-20 14 40

Pflegehotline: 0664/22 702 22



SCHMIDT

SCHÖNHEIT & WOHLFÜHLEN

8453 St. Johann im Saggautal 41 · Telefon 03455 411 · www.schmidt-haar.at

FRISEUR & SOLARIUM

LA BIOSMETIQUE®
PARIS





VK 10 EUR
AK 15 EUR

Wein Bauern Ball

22. Nov. 2025
Einlass 19 Uhr
Knielyhaus

Wein & Raritäten
Verkostung
Livemusik

Vorprogramm
Pia & die Lausbuam

RMDISCO
EVENTS · DEEJAYS · VERLEIH
www.rmdisco.at

